# Inhaltsverzeichnis


Sitzungsdokumente
Einladung -öffentlich- 2
Vorlagendokumente
TOP Ö 1.1 Bearbeitungsstand der Fraktionsanträge
Mitteilung zur Kenntnis 51/131/2024 4
Liste Stadtrats-u.Fraktionsanträge des Jugendamtes ab 2024 für JHA 08.02.2024 51/131/2024 5
TOP Ö 1.2 Mitteilung zur Kenntnis zum Stellenplan 2024
Mitteilung zur Kenntnis 113/087/2024 6
Anlage Stellenplan 2024 Liste A S. 1-3 Übersicht 113/087/2024 7
Anlage Stellenplan 2024 Liste A S. 4 ff 113/087/2024 10
TOP Ö 1.3 Killingersche Waisenstiftung: Förderung von jungen Menschen aus den Stiftungserträgen im Jahr 2023
Mitteilung zur Kenntnis 510/123/2024 27
TOP Ö 1.4 Eingliederungshilfe: Projekt Pooling Schulbegleitung an der Montessorischule Erlangen
Mitteilung zur Kenntnis 512/020/2023 28
TOP Ö 1.5 Jugendsozialarbeit an Schulen - Mitgeteilter Mehrbedarf
Mitteilung zur Kenntnis 513/012/2024 29
TOP Ö 2 Förderung der Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit; Zuschüsse an Dritte
Beschlussvorlage 510/122/2024 31
TOP Ö 3 Weiterbildung für Mitarbeitende der Spiel- und Lernstuben zur Fachkraft füt Sprachförderpädagogik
Mitteilung zur Kenntnis 514/010/2024 36
Folder Weiterbildung SpaS Sprache als Schlüssel 514/010/2024 38
TOP Ö 4 Fortschreibung der laufenden Geldleistung in der Kindertagespflege
Beschlussvorlage 510/124/2024 40
TOP Ö 5 2. Fortschreibung Bedarfsplan und Konzept Familienbildung in Erlangen für die Jahre 2024 bis 2028
Beschlussvorlage 51-0/006/2024 44
TOP Ö 6 Beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses: Neubestellung
Beschlussvorlage 51/129/2024 50

# Einladung

**Stadt Erlangen**

## Jugendhilfeausschuss

**1. Sitzung • Donnerstag, 08.02.2024 • 16:00 Uhr • Ratssaal, Rathaus**

## Öffentliche Tagesordnung - 16:00 Uhr

| | | |
|---|---|---|
| 1. | Mitteilungen zur Kenntnis öffentlicher Teil | |
| 1.1. | Bearbeitungsstand der Fraktionsanträge | 51/131/2024<br>Kenntnisnahme |
| 1.2. | Mitteilung zur Kenntnis zum Stellenplan 2024 | 113/087/2024<br>Kenntnisnahme |
| 1.3. | Killingersche Waisenstiftung: Förderung von jungen Menschen aus den Stiftungserträgen im Jahr 2023 | 510/123/2024<br>Kenntnisnahme |
| 1.4. | Eingliederungshilfe: Projekt Pooling Schulbegleitung an der Montessorischule Erlangen | 512/020/2023<br>Kenntnisnahme |
| 1.5. | Jugendsozialarbeit an Schulen - Mitgeteilter Mehrbedarf | 513/012/2024<br>Kenntnisnahme |
| 2. | Förderung der Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit;<br>Zuschüsse an Dritte | 510/122/2024<br>Beschluss |
| 3. | Weiterbildung für Mitarbeitende der Spiel- und Lernstuben zur Fachkraft für Sprachförderpädagogik - SpaS Sprache als Schlüssel<br>**kurzer Vortrag** | 514/010/2024<br>Kenntnisnahme |
| 4. | Fortschreibung der laufenden Geldleistung in der Kindertagespflege | 510/124/2024<br>Gutachten |
| 5. | 2. Fortschreibung Bedarfsplan und Konzept Familienbildung in Erlangen für die Jahre 2024 bis 2028 | 51-0/006/2024<br>Beschluss |
| 6. | Beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses: Neubestellung | 51/129/2024<br>Gutachten |
| 7. | Anfragen öffentlicher Teil | |

**Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt.**

Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

Erlangen, den 30. Januar 2024

**STADT ERLANGEN**
gez. Dr. Florian Janik
Oberbürgermeister

Falls Tagesordnungspunkte dieser Sitzung aus Zeitgründen auf den nächsten Termin verschoben werden müssen, bitten wir Sie, die entsprechenden Unterlagen aufzubewahren und erneut mitzubringen.

**Die Sitzungsunterlagen können auch unter www.ratsinfo.erlangen.de abgerufen werden.**

Ö 1.1

# Mitteilung zur Kenntnis

| Geschäftszeichen: | Verantwortliche/r: | Vorlagennummer: |
|---|---|---|
| V/51 | Stadtjugendamt | **51/131/2024** |

## Bearbeitungsstand der Fraktionsanträge

| Beratungsfolge | Termin | N/Ö | Vorlagenart | Abstimmung |
|---|---|---|---|---|
| Jugendhilfeausschuss | 08.02.2024 | Ö | Kenntnisnahme | |

Beteiligte Dienststellen

**I. Kenntnisnahme**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

**II. Sachbericht**

Die beiliegende Übersicht zeigt den Bearbeitungsstand der noch nicht abschließend erledigten Fraktionsanträge für Amt 51.

**Anlagen:** - Liste offene Fraktionsanträge

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
IV. Zum Vorgang

Ö 1.1

# Liste Stadtrats- und Fraktionsanträge des Jugendamtes ab 2024

## Stand: Januar 2024

| Nr./Jahr | Datum | Antragsteller*in | Partei | Betreff | Zuständig-keit | Erledigung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 103/2023 | 11.07.2023 | Fr. Kerstin Heuer Sprecherin für Bildung,<br>Hr. Helmut Wening Sprecher für Jugend,<br>Hr. Marcus Bazant Fraktionsvorsitzender<br>Hr. Wolfgang Most Geschäftsführung | Grüne Liste | Ganztagsplatz – Bericht Qualität der Bestandfeststellung | V/51 | In Bearbeitung |
| 104/2023 | 11.07.2023 | Fr. Kerstin Heuer Sprecherin für Bildung,<br>Hr. Helmut Wening Sprecher für Jugend,<br>Hr. Marcus Bazant Fraktionsvorsitzender<br>Hr. Wolfgang Most Geschäftsführung | Grüne Liste | Ganztagsplatz- Bericht Umsetzung und Organisation | V/51 | In Bearbeitung |

Ö 1.2

# Mitteilung zur Kenntnis

| Geschäftszeichen: | Verantwortliche/r: | Vorlagennummer: |
|---|---|---|
| III/113 | Personal- und Organisationsamt | **113/087/2024** |

## Mitteilung zur Kenntnis zum Stellenplan 2024

| Beratungsfolge | Termin | N/Ö | Vorlagenart | Abstimmung |
|---|---|---|---|---|
| Jugendhilfeausschuss | 08.02.2024 | Ö | Kenntnisnahme | |

Beteiligte Dienststellen

**I. Kenntnisnahme**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

**II. Sachbericht**

Die Liste in der Anlage dient nachträglich zur Kenntnis.
Auf der Liste sind nochmals alle Anträge der Ämter zum Stellenplan 2023 im Rahmen der von den Fachausschüssen begutachteten priorisierten Listen der Referate dargestellt. Nur die farblich/dunkelgrau markierten Anträge wurden vom Stadtrat beschlossen.

**Anlagen:** Liste A

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
IV. Zum Vorgang

# Ö 1.2

## Übersicht:

**Referat OBM:**

PR/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Personalrat*rätin
Amt 13/Neuschaffung in Höhe von 0,167-Volumen; Verwaltung

**Referat I:**

EB 77/Neuschaffung in Höhe von 2,0-Volumen; zbV
EB 77/Neuschaffung in Höhe von 2,0-Volumen; Fahrer*in
EB 77/Wegfall Gruppen-kw-Vermerk in Höhe von 0,25-Volumen; Zentrale Vergabestelle
EB 77/Wegfall kw-Vermerk in Höhe von 1,0-Volumen; Verwaltung
EB 77/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Kundenbüro
EB 77/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; E-Check
EB 77/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Facharbeiter*in
EB 77/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Baumkontrolleur*in
EB 77/Neuschaffung in Höhe von 2,0-Volumen, Baumpfleger*in
Amt 52/Neuschaffung mit kw 31.08.25 in Höhe v. 1,0-Vol.; Special Olympics Bayern
Amt 37/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Brandmeister*in/Oberbrandmeister*in

**Referat II:**

Amt 20/Verlängerung kw-Vermerk zum 30.06.27; Projektleitung
Amt 20/Neuschaffung mit kw 30.06.26 in Höhe von 0,5-Volumen; Grundabgaben
Amt 20/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Innendienst
Amt 23/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Stadtteilkirchweihen

**Referat III:**

Amt 17/Wegfall kw-Vermerk in Höhe von 0,5-Volumen; DMS
Amt 11/Wegfall Gruppen-kw-Vermerk in Höhe von 2,0-Volumen; Aufgabenkritik
Amt 11/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Fachkraft für Arbeitssicherheit
Amt 34/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Personenstandswesen
Amt 11/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Gehaltsabrechnung
Amt 17/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Prozessmanagement
Amt 17/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Administration zentraler Fachverfahren
Amt 33/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Verwaltung
Amt 11/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Urlaubsangelegenheiten
Amt 11/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Beschäftigtenlehrgänge
Amt 11/Neuschaffung mit kw 30.06.27 in Höhe v. 0,5-Volumen; Einführung Loga Bewerber3
Amt 17/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Vorlagenmanagement
Amt 11/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Ausbildung
Amt 11/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Recruiting
Amt 11/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Arbeitgebermarketing

**Referat IV:**

Amt 41/Stelleneinzug in Höhe v. 0,257-Volumen; Mittler*innenprojekt
Amt 43/Neuschaffung mit kw 30.06.26 in Höhe von 1,0-Volumen; Integration
Amt 41/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Leitung Stadtteilhaus West
Amt 42/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Bibliothekar*in
Amt 41/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Veranstaltungstechnik
Amt 40/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Verwaltung
Amt 40/Neuschaffung in Höhe von 0,257-Volumen; Medienzentrum
Amt 46/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Rechnungswesen

**Referat V:**

Amt 51/Stelleneinzug in Höhe von 0,167-Volumen; Projektkoordination Personalgewinnung
Amt 51/Stelleneinzug in Höhe von 1,5-Volumen; Sprachförderung
Amt 51/Neuschaffung in Höhe von 2,0-Volumen; zbV
Amt 51/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Fachdienst integrative Plätze
Amt 51/Neuschaffung mit kw 30.06.29 in Höhe von 0,5-Vol.; Jugend- und Suchtberatung
Amt 51/Neuschaffung mit kw 30.06.29 in Höhe von 0,1-Volumen; Facharzt*ärztin
Amt 51/Wegfall kw-Vermerk in Höhe von 2,0-Volumen; Assistenz
Amt 51/Wegfall kw-Vermerk in Höhe von 1,0-Volumen; Mittagsversorgungskraft
Amt 51/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Sprachförderung
Amt 51/Neuschaffung in Höhe von 0,25-Volumen; Berater*in
Amt 51/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Verwaltung
EJC/Neuschaffung in Höhe von rund 2,04-Volumen; Verwaltung
Amt 51/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Verfahrenslotse*lotsin
Amt 51/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Jugendberufsagentur
Amt 50/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Wohnungslosenhilfe
Amt 50/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Grundsicherung/HLU
EJC/Neuschaffung mit kw 30.06.25 in Höhe von 0,5-Volumen; Controller*in
EJC/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Buchhaltung
EJC/Neuschaffung in Höhe von 1,385-Volumen; Integrationsfachkraft
EJC/Neuschaffung in Höhe von 2,0-Volumen; Service-Bereich/Kontaktstelle
EJC/Neuschaffung in Höhe von 0,1-Volumen; Datenqualitätsmanagement
Amt 50/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Wohnungsvermittlung
Amt 50/Neuschaffung in Höhe von 0,45-Volumen; Verwaltung
Amt 51/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Abteilungsleitung
Amt 51/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Betreuungsstelle
Amt 51/Neuschaffung in Höhe von 18,14-Volumen; Fachkräfte im Bereich Kinderbetreuung
Amt 51/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Stv. Leitung Spielstube BBGZ
Amt 51/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Stv. Leitung BBGZ

**Referat VI:**

Ref. VI/Neuschaffung in Höhe von 0,375-Volumen; Verwaltung
Amt 66/Neuschaffung in Höhe von 2,0-Volumen; zbV
Amt 24/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Techniker*in – Objektleitung
Amt 61/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Groß- und Schwertransporte
Amt 66/Neuschaffung in Höhe von 2,0-Volumen; Verwaltung
Amt 61/Neuschaffung mit kw 30.06.32 in Höhe von 1,0-Volumen; Projekt Regnitzstadt
Amt 61/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Bebauungsplanung
Amt 24/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Administration elektro. Schließanlagen
Amt 61/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Straßenplanung

**Referat VII:**

Amt 39/Stelleneinzug in Höhe von 1,0-Volumen; Lebensmittelüberwachung
EBE/Neuschaffung in Höhe von 3,0-Volumen; Facharbeiter*in
Amt 31/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Abfallrecht
Amt 31/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Wasserrecht
Amt 31/Neuschaffung in Höhe von 1,0-Volumen; Technischer Umweltschutz
Amt 39/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Verwaltung
Amt 31/Neuschaffung in Höhe von 0,5-Volumen; Assistenzkraft Klima

## Stellenplan 2024 Liste A

**Haushaltsbelastung p.a.: 3.218.400,00 €**

| | Referat OBM | 90.800,00 € | Referat I | 267.600,00 € | Referat II | 83.700,00 € | Referat III | 619.900,00 € |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Neuschaffung<br>**PR - OBM/PR/001**<br>1,0 / EG 11<br>Personalrat*rätin | **81.700,00 €** | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/001**<br>1,0 / EG 5<br>zbV | **0,00 €** | Verlängerung kw-Vermerk 30.06.2027<br>**Amt 20 - II/20/001**<br>1,0 / EG 11 / 2003002<br>Projektleitung | **0,00 €** | Wegfall kw-Vermerk(-47.500 € b.Umsetz.)<br>**Amt 17 - III/17/001**<br>0,5 / EG 12 / 1701030<br>DMS | **0,00 €** |
| 2 | Neuschaffung<br>**Amt 13 - OBM/13/002**<br>0,5 mit Sperre 0,333 / EG 6<br>Verwaltung | **9.100,00 €** | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/002**<br>1,0 / EG 5<br>zbV | **0,00 €** | Neuschaffung mit kw-Vermerk 30.06.2026<br>**Amt 20 - II/20/002**<br>0,5 / EG 6<br>Grundabgaben | **27.200,00 €** | Wegfall Gruppen-kw-Vermerk<br>**Amt 11 - III/11/002**<br>2,0<br>Aufgabenkritik im Jahre 2004 | **0,00 €** |
| 3 | Neuschaffung<br>**Amt 13 - OBM/13/003**<br>1,0 / EG 9a<br>Online-Kommunikation/Mediengestaltung | 64.900,00 € | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/003**<br>1,0 / EG 6<br>Fahrer*in | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 20 - II/20/003**<br>**neu: 0,5** / A 9S<br>Innendienst | **24.200,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/003**<br>0,5 / EG 11<br>Fachkraft für Arbeitssicherheit | **40.900,00 €** |
| 4 | Neuschaffung<br>**Amt 13 - OBM/13/004**<br>0,5 / EG 6<br>Assistenz | 27.200,00 € | Wegfall Gruppen-kw-Vermerk<br>**EB 77 - I/EB77/004**<br>0,25 (ca. -12.000 € b. Umsetzung kw)<br>Zentrale Vergabestelle | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 23 - II/23/004**<br>0,5 / EG 9a<br>Stadtteilkirchweihen | **32.300,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 34 - III/34/004**<br>1,0 / A 10/11<br>Personenstandswesen | **57.100,00 €** |
| 5 | | | Wegfall kw-Vermerk (-52.800 € b. Umsetz.)<br>**EB 77 - I/EB77/005**<br>1,0 / EG 5 / 7711020<br>Verwaltung | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 20 - II/20/005**<br>1,0 mit Sperre 0,25 / EG 7<br>Buchhaltung Debitoren | 44.500,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 33 - III/33/005**<br>0,5 / A 10/11<br>Verwaltung | **28.600,00 €** |
| 6 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/006**<br>1,0 / EG 6<br>Fahrer*in | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 20 - II/20/006**<br>0,5 / A 11<br>Verwaltung | 28.600,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/006**<br>1,0 / A 8<br>Gehaltsabrechnung | **48.200,00 €** |
| 7 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/007**<br>1,0 / EG 6<br>Kundenbüro | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 20 - II/20/007**<br>0,5 / EG 6<br>Buchhaltung Zahlungsverkehr | 27.200,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 17 - III/17/007**<br>1,0 / A 12<br>Prozessmanagement | **65.800,00 €** |
| 8 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/008**<br>1,0 / EG 4<br>E-Check | **0,00 €** | | | Neuschaffung<br>**Amt 17 - III/17/008**<br>1,0 / A 12<br>Administration zentraler Fachverfahren | **65.800,00 €** |
| 9 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/009**<br>1,0 / EG 7<br>Facharbeiter*in | **0,00 €** | | | Neuschaffung<br>**Amt 33 - III/33/009**<br>0,5 / A 8<br>Verwaltung | **24.100,00 €** |
| 10 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/010**<br>1,0 / EG 7<br>Baumkontrolleur*in | **59.300,00 €** | | | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/010**<br>1,0 / A 8<br>Urlaubsangelegenheiten | **48.200,00 €** |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 11 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/011**<br>1,0 / EG 5<br>Baumpfleger*in | **52.800,00 €** | | | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/011**<br>0,5 / EG 9a<br>Beschäftigtenlehrgänge | **32.500,00 €** |
| 12 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/012**<br>1,0 / EG 5<br>Baumpfleger*in | **52.800,00 €** | | | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/012**<br>0,5 / A 12<br>Grundsatzsachbearbeitung | 32.900,00 € |
| 13 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/013**<br>1,0 / EG 5<br>Baumpfleger*in | 52.800,00 € | | | Neuschaffung mit kw-Vermerk 30.06.2027<br>**Amt 11 - III/11/013**<br>0,5 / A 10/11<br>Einführung Loga Bewerber3 | **28.600,00 €** |
| 14 | | | Neuschaffung mit kw-Vermerk 31.08.2025<br>**Amt 52 - I/52/014**<br>1,0 / EG 11<br>Landesspiele Bayern Special Olympics | **54.500,00 €** | | | Neuschaffung<br>**Amt 17 - III/17/014**<br>1,0 / A 12<br>Vorlagenmanagement | **65.800,00 €** |
| 15 | | | Neuschaffung<br>**Amt 37 - I/37/015**<br>1,0 / A 8<br>Brandmeister*in/Oberbrandmeister*in | **48.200,00 €** | | | Neuschaffung<br>**Amt 34 - III/34/015**<br>1,0 / A 7/8<br>Verwaltung | 48.200,00 € |
| 16 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/016**<br>1,0 / EG 8<br>Fachkraft Nachhaltigkeit u. Digitalisierung | 29.000,00 € | | | Neuschaffung<br>**Amt 34 - III/34/016**<br>1,0 / EG 5<br>Facharbeiter*in | 52.800,00 € |
| 17 | | | Neuschaffung<br>**Amt 52 - I/52/017**<br>0,5 / EG 6<br>Verwaltung | 27.200,00 € | | | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/017**<br>0,5 / A 10/11<br>Ausbildung | **28.600,00 €** |
| 18 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/018**<br>1,0 / EG 5<br>Gärtner*in | 52.800,00 € | | | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/018**<br>1,0 / A 8<br>Urlaubsangelegenheiten | 48.200,00 € |
| 19 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/019**<br>1,0 / EG 4<br>Helfer*in | 49.300,00 € | | | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/019**<br>1,0 / A 10/11<br>Recruiting | **57.100,00 €** |
| 20 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/020**<br>1,0 / EG 5<br>Gärtner*in | 52.800,00 € | | | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/020**<br>**neu: 0,5** / A 10/11<br>Arbeitgebermarketing | **28.600,00 €** |
| 21 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/021**<br>1,0 / EG 9a<br>Nachhaltige Beschaffung | 32.400,00 € | | | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/021**<br>1,0 / A 11<br>Personalentwicklung | 57.100,00 € |
| 22 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/022**<br>1,0 / EG 6<br>Kaufmännische Teamassistenz | 27.200,00 € | | | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/022**<br>1,0 / EG 6<br>Verwaltung Gesundheitsmanagement | 54.300,00 € |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 23 | | | Neuschaffung<br>**EB 77 - I/EB77/023**<br>1,0 / EG 4<br>Helfer*in Werkstätten | 24.600,00 € | | | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/023**<br>4,0 / A 10/11<br>zbV - Leistungsveränderung | 210.400,00 € |
| 24 | | | | | | | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/024**<br>0,5 / A 12<br>Führung in Teilzeit | 32.900,00 € |
| 25 | | | | | | | Neuschaffung<br>**Amt 33 - III/33/025**<br>0,5 / A 8<br>Integrationsförderung und Rezeption | 24.100,00 € |
| 26 | | | | | | | Neuschaffung mit kw-Vermerk 30.06.2027<br>**Amt 11 - III/11/026**<br>0,5 / A 11<br>Projektkoordination e-Personalakte | 28.600,00 € |
| 27 | | | | | | | Neuschaffung<br>**Amt 17 - III/17/027**<br>1,0 / A 12<br>Smart City Beauftragte*r | 65.800,00 € |
| 28 | | | | | | | Neuschaffung<br>**Amt 11 - III/11/028**<br>1,0 / EG 6<br>Personalaktenverwaltung | 54.300,00 € |

| | Referat IV | 273.500,00 € | Referat V | 1.147.800,00 € | Referat VI | 506.600,00 € | Referat VII | 228.500,00 € |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Stelleneinzug / Umsetzung kw-Vermerk<br>**Amt 41**<br>0,5 / S 12 / 4110075<br>Mittler*innenprojekt | **0,00 €** | Stelleneinzug / Umsetzung kw-Vermerk<br>**Amt 51A**<br>0,5 mit Sperre 0,333 / S 15 / 5100095<br>Projektkoordination Personalgewinnung | **0,00 €** | Stundenentsperrung in Höhe v. 0,375<br>**Referat VI - VI/001**<br>EG 9a / 6000040<br>Verwaltung | **24.400,00 €** | Stelleneinzug / Umsetzung kw-Vermerk<br>**Amt 39**<br>1,0 / A 9 / 3910100<br>Lebensmittelüberwachung | **-48.300,00 €** |
| 2 | Neuschaffung mit kw-Vermerk 30.06.2026<br>**Amt 43 - IV/43/001**<br>1,0 / EG 6<br>Integration | **0,00 €** | Stelleneinzug / Umsetzung kw-Vermerk<br>**Abt. 515**<br>0,5 / S 8b / 5151025<br>Erzieher*in Sprachförderung | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 63 - VI/002**<br>0,5 / EG 9a<br>Baukunstbeirat | 32.500,00 € | Neuschaffung<br>**EBE - VII/EBE/001**<br>1,0 / EG 8<br>Facharbeiter*in | **0,00 €** |
| 3 | Neuschaffung<br>**Amt 41 - IV/41/002**<br>1,0 / EG 10<br>Leitung Stadtteilhaus West | **78.000,00 €** | Stelleneinzug / Umsetzung kw-Vermerk<br>**Abt. 515**<br>0,5 / S 8b / 5153080<br>Erzieher*in Sprachförderung | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/008**<br>1,0 / EG 7<br>zbV - Deckung aus Budget von Amt 66 | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**EBE - VII/EBE/002**<br>1,0 / EG 8<br>Facharbeiter*in | **0,00 €** |
| 4 | Neuschaffung<br>**Amt 42 - IV/42/003**<br>1,0 / EG 9c<br>Bibliothekar*in | **67.700,00 €** | Stelleneinzug / Umsetzung kw-Vermerk<br>**Abt. 515**<br>0,5 / S 8b / 5153125<br>Erzieher*in Sprachförderung | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/009**<br>1,0 / EG 6<br>zbV - Deckung aus Budget von Amt 66 | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**EBE - VII/EBE/003**<br>1,0 / EG 6<br>Facharbeiter*in | **0,00 €** |
| 5 | Neuschaffung<br>**Amt 42 - IV/42/004**<br>1,0 / EG 6<br>FaMI | 54.300,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 51 - V/51/001**<br>2,0 / EG 9b / 5100030<br>zbV | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/011**<br>1,0 / EG 9b<br>Techniker*in - Objektleitung | **79.300,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/004**<br>1,0 / A 11<br>Abfallrecht | **57.100,00 €** |
| 6 | Neuschaffung<br>**Amt 41 - IV/41/005**<br>1,0 / EG 8<br>Veranstaltungstechnik | **58.000,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 51A - V/51/002**<br>1,0 / S 12<br>Fachdienst integrative Plätze | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/005**<br>1,0 / A 9S<br>Groß- und Schwertransporte | **48.300,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/005**<br>1,0 / A 12<br>Wasserrecht | **65.800,00 €** |
| 7 | Neuschaffung<br>**Amt 41 - IV/41/006**<br>1,0 / EG 9a<br>Veranstaltungsmanagement | 64.900,00 € | Neuschaffung mit kw-Vermerk 30.06.2029<br>**Abt. 511 - V/51/003**<br>0,5 / S 12<br>Jugend- und Suchtberatung | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 63 - VI/63/013**<br>0,5 / A 10/11<br>Denkmalschutz | 28.600,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 39 - VII/39/006**<br>1,0 / A 11/12<br>Systemverwaltung | 65.800,00 € |
| 8 | Neuschaffung<br>**Amt 40 - IV/40/007**<br>0,5 / A 11<br>Verwaltung | **28.600,00 €** | Neuschaffung mit kw-Vermerk 30.06.2029<br>**Abt. 511 - V/51/004**<br>0,5 mit Sperre 0,4 / EG 14<br>Facharzt*ärztin | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/007**<br>1,0 / A 11<br>Verwaltung | **57.100,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/007**<br>1,0 / EG 11<br>Technischer Umweltschutz | **81.700,00 €** |
| 9 | Neuschaffung<br>**Amt 40 - IV/40/008**<br>0,5 mit Sperre 0,243 / EG 6<br>Medienzentrum | **14.000,00 €** | Wegfall kw-Vermerk<br>**Abt. 515 - V/51/005**<br>1,0 / EG 3 / 5150030<br>Mittagsversorgungskraft | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/010**<br>1,0 / EG 6<br>Verwaltung | **54.300,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 39 - VII/39/008**<br>0,5 / EG 9b<br>Verwaltung | **39.700,00 €** |
| 10 | Neuschaffung<br>**Amt 47 - IV/47/009**<br>0,5 mit Sperre 0,166 / EG 10<br>Stv. Musikschulleitung | 22.900,00 € | Wegfall kw-Vermerk<br>**Abt. 510 - V/51/006**<br>1,0 / EG 9a / 5103055<br>Assistenz | **0,00 €** | Neuschaffung mit kw-Vermerk 30.06.2032<br>**Amt 61 - VI/61/019**<br>1,0 / A 14<br>Projektleitung Regnitzstadt | **79.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/009**<br>**neu: 0,5** / EG 9a<br>Assistenzkraft Klima | **32.500,00 €** |
| 11 | Stundenentsperrung in Höhe von 0,17<br>**Amt 47 - IV/47/010**<br>EG 9b / 4740110<br>Musikschullehrkraft | 11.900,00 € | Wegfall kw-Vermerk<br>**Abt. 510 - V/51/007**<br>1,0 / EG 9a / 5103060<br>Assistenz | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/012**<br>1,0 / A 7/8<br>Projektassistenz | 48.200,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/010**<br>1,0 / EG 10<br>Gewerbe-Energieberatung KMU | 78.000,00 € |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 12 | Neuschaffung<br>**Amt 46 - IV/46/011**<br>0,5 / EG 6<br>Rechnungswesen | **27.200,00 €** | Stundenentsperrung in Höhe von rund 0,18<br>**EJC - V/EJC/008**<br>EG 9c / 5550150<br>Verwaltung | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/017**<br>1,0 / A 7/8<br>Teamassistenz Betriebsbüro | 48.200,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/011**<br>1,0 / EG 11<br>One-Stop Shop fachlich | 81.700,00 € |
| 13 | Neuschaffung<br>**Amt 40 T - IV/40T/012**<br>0,5 / EG 5<br>Schulsekretariat | 26.400,00 € | Neuschaffung<br>**Abt. 511 - V/51/009**<br>0,5 mit Sperre 0,25 / S 12<br>Beratung bei Abt. 511-3 | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/006**<br>0,5 / A 11/12<br>Bebauungsplanung | **32.900,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/012**<br>0,5 / EG 9b<br>One-Stop Shop organisatorisch | 39.700,00 € |
| 14 | Neuschaffung<br>**Amt 41 - IV/41/013**<br>0,5 mit Sperre 0,243 / S 12<br>Mittler*innenprojekt | 19.100,00 € | Neuschaffung<br>**Abt. 511 - V/51/010**<br>0,5 / EG 5<br>Verwaltung | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/016**<br>1,0 / A 10/11<br>Straßenbaubehörde | 57.100,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/013**<br>1,0 / EG 13<br>Klima und Stadtgesellschaft | 88.100,00 € |
| 15 | Neuschaffung<br>**Amt 43 - IV/43/014**<br>1,0 mit Sperre 0,23 / EG 6<br>OPM | 41.900,00 € | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/011**<br>0,5 / S 8a<br>Fachkraft | **0,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/023**<br>1,0 / EG 7<br>Straßenkontrolle | 59.300,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/014**<br>1,0 / EG 11<br>Biostadt und regionale Landwirtschaft | 81.700,00 € |
| 16 | Neuschaffung<br>**Amt 44 - IV/44/015**<br>0,5 / EG 6<br>Schneider*in | 27.200,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 51A - V/51/012**<br>**neu: 0,5** / S 12<br>Verfahrenslotse*lotsin | **37.100,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 63 - VI/63/014**<br>0,5 / A 10/11<br>Verwaltung | 28.600,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/015**<br>1,0 / EG 13<br>Klimaanpassungsmanager*in | 88.100,00 € |
| 17 | Neuschaffung<br>**Amt 45 - IV/45/016**<br>0,5 / EG 13<br>Wissenschaftl. Mitarbeiter*in | 23.800,00 € | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/013**<br>1,0 / S 12<br>Jugendberufsagentur | **74.100,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/020**<br>1,0 / A 9S<br>Groß- und Schwertransporte | 48.300,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/016**<br>1,0 / EG 11<br>Bildung für nachhaltige Entwicklung | 81.700,00 € |
| 18 | Neuschaffung<br>**Amt 47 - IV/47/017**<br>0,5 / EG 9b<br>Inklusions- und Integrationsangebote | 39.700,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 51 - V/51/014**<br>0,5 / A 10/11<br>Verwaltung | **28.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/018**<br>1,0 / EG 9a (neu)<br>Administration elektro. Schließanlagen | **64.900,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/017**<br>1,0 / EG 13<br>Koordination Nachhaltigkeit | 88.100,00 € |
| 19 | Neuschaffung<br>**Amt 43 - IV/43/018**<br>0,5 / EG 5<br>Hausverwaltung | 26.400,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 50 - V/50/124**<br>0,5 / A 10/11<br>Wohnungslosenhilfe | **28.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/024**<br>1,0 / EG 9a (neu)<br>Administration elektro. Schließanlagen | 64.900,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/018**<br>1,0 / EG 10<br>Energieberatung im Stadtteil | 78.000,00 € |
| 20 | Neuschaffung<br>**Amt 43 - IV/43/019**<br>0,5 / EG 13<br>HPM Gesellschaft u. Öffentlichkeitsarbeit | 44.100,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 51A - V/51/016**<br>1,0 / S 12<br>Koordinationsstelle Pädagogik | 74.100,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/021**<br>0,5 / A 8<br>Projektassistenz StUB | 24.100,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/019**<br>1,0 / EG 10<br>Energieberatung im Stadtteil | 78.000,00 € |
| 21 | Neuschaffung<br>**Amt 45 - IV/45/020**<br>1,0 / EG 9a<br>FaMI | 64.900,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 50 - V/50/017**<br>1,0 / A 10/11<br>Grundsicherung/HLU | **57.100,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/028**<br>1,0 / A 11/12<br>Sachbearbeitung Technik Abt. 663 | 65.800,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/020**<br>1,0 / EG 10<br>Energieberatung im Stadtteil | 78.000,00 € |
| 22 | Stundenentsperrung in Höhe von 0,3<br>**Amt 47 - IV/47/021**<br>EG 9b / 4730005<br>Sachbearbeitung Kultur | 23.800,00 € | Neuschaffung mit kw-Vermerk 30.06.2025<br>**EJC - V/EJC/018**<br>0,5 / EG 9a<br>Controller*in | **7.800,00 €** | Neuschaffung<br>**Referat VI - VI/015**<br>0,5 / A 11<br>Zweckentfremdungssatzung | 28.600,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 31 - VII/31/021**<br>1,0 / A 10/11<br>Reparierten statt Wegwerfen | 57.100,00 € |
| 23 | Neuschaffung<br>**IV/Kunstmuseum - IV/022**<br>0,5 / EG 9b<br>Öffentlichkeitsarbeit/Ausstellungspädagogik | 39.700,00 € | Neuschaffung<br>**EJC - V/EJC/019**<br>0,5 / EG 6<br>Buchhaltung | **6.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/022**<br>1,0 / A 9S<br>Verkehrsschauen | 48.300,00 € | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 24 | Neuschaffung<br>**Amt 45 - IV/45/023**<br>1,0 / EG 13<br>Archivpädagogik | 88.100,00 € | Neuschaffung<br>**EJC - V/EJC/020**<br>0,5 mit Sperre 0,115 / EG 9c<br>Integrationsfachkraft | **4.000,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/004**<br>1,0 / EG 6<br>Verwaltung Parkflächenbewirtschaftung | 54.300,00 € | | |
| 25 | Stundenentsperrung in Höhe von 0,259<br>**Amt 41 - IV/41/024**<br>EG 4 / 4110017<br>Helfer*in | 12.800,00 € | Neuschaffung<br>**EJC - V/EJC/021**<br>1,0 / EG 9a<br>Service-Bereich/Kontaktstelle | **9.900,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/025**<br>1,0 / A 8<br>Umzüge/Möbilierung | 48.200,00 € | | |
| 26 | Neuschaffung<br>**Amt 41 - IV/41/025**<br>1,0 / EG 9b<br>Sachbearbeitung Kultur | 79.300,00 € | Neuschaffung<br>**EJC - V/EJC/022**<br>1,0 / EG 6<br>Verwaltung | **8.300,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/026**<br>1,0 / A 10/11<br>FM-Controlling | 57.100,00 € | | |
| 27 | Stundenentsperrung in Höhe von 0,219<br>**Amt 44 - IV/44/026**<br>EG 9b / 4413171<br>Leitung Kostümabteilung | 17.400,00 € | Neuschaffung<br>**EJC - V/EJC/023**<br>1,0 / EG 9a<br>Service-Bereich/Kontaktstelle | **9.900,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/027**<br>1,0 / EG 5<br>Hausverwaltung Team Verwaltung | 52.800,00 € | | |
| 28 | Neuschaffung<br>**Amt 44 - IV/44/027**<br>0,5 / EG 6<br>Elektrik | 27.200,00 € | Neuschaffung<br>**EJC - V/EJC/024**<br>0,5 / EG 9c<br>Integrationsfachkraft | **5.200,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/029**<br>1,0 / EG 11<br>GIS-Fachadministration | 81.700,00 € | | |
| 29 | | | Neuschaffung<br>**EJC - V/EJC/025**<br>0,5 / EG 9c<br>Verwaltung | **5.200,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/003**<br>1,0 / EG 6<br>Außendienst Parkflächenbewirtschaftung | 54.300,00 € | | |
| 30 | | | Stundenentsperrung in Höhe von rund 0,18<br>**EJC - V/EJC/026**<br>EG 9c / 5550080<br>Verwaltung | **1.900,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/030**<br>1,0 / A 11/12<br>Bebauungsplanung | 65.800,00 € | | |
| 31 | | | Neuschaffung<br>**EJC - V/EJC/027**<br>0,5 mit Sperre 0,4 / EG 11<br>Datenqualitätsmanagement | **1.300,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/031**<br>1,0 / A 12<br>Straßenplanung | **65.800,00 €** | | |
| 32 | | | Neuschaffung<br>**Amt 50 - V/50/028**<br>0,5 / A 8<br>Wohnungsvermittlung | **24.100,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/032**<br>1,0 / EG 9b<br>Techniker*in - Versorgungstechnik | 79.300,00 € | | |
| 33 | | | Neuschaffung<br>**Amt 51 - V/51/029**<br>0,5 / A 11<br>Zuschusssachbearbeitung | 28.600,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/033**<br>1,0 / A 11/12<br>Kabelmanagement | 65.800,00 € | | |
| 34 | | | Stundenentsperrung in Höhe von 0,2<br>**Amt 50 - V/50/030**<br>EG 9b / 5050030<br>Verwaltung | **15.900,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/034**<br>1,0 / A 14<br>Straßenplanung StUB | 79.600,00 € | | |
| 35 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/031**<br>0,5 / S 18<br>Abteilungsleitung | **46.300,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/035**<br>1,0 / A 11/12<br>Straßenplanung StUB | 65.800,00 € | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 36 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/032**<br>0,5 / S 14<br>Jugendhilfe im Strafverfahren | 35.900,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/036**<br>1,0 / A 9S<br>Baustellenkontrolleur*in | 48.300,00 € | | |
| 37 | | | Stundenentsperrung in Höhe von 0,25<br>**Amt 50 - V/50/033**<br>A 9S / 5031015<br>Verwaltung | **12.100,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/037**<br>1,0 / A 14<br>Integrierte Quartierskonzepte | 79.600,00 € | | |
| 38 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 510 - V/51/034**<br>0,5 / A 10/11<br>Personalmanagement | 28.600,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/038**<br>1,0 / EG 5<br>Hausverwaltung Familienzentrum | 52.800,00 € | | |
| 39 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 510 - V/51/035**<br>1,0 / A 10/11<br>Betreuungsstelle | **57.100,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/039**<br>1,0 mit Sperre 0,25 / A 7/8<br>Projektassistenz | 36.200,00 € | | |
| 40 | | | Neuschaffung<br>**EJC - V/EJC/036**<br>0,5 / EG 9c<br>Integrationsfachkraft | **5.200,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/040**<br>1,0 / A 11/12<br>Barrierefreiheit ÖPNV | 65.800,00 € | | |
| 41 | | | Stundenentsperrung in Höhe von rund 0,18<br>**EJC - V/EJC/037**<br>EG 9c / 5550220<br>Verwaltung | **1.900,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/041**<br>1,0 / A 11/12<br>Sachbearbeitung Technik Abt. 662 | 65.800,00 € | | |
| 42 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/038**<br>1,0 / A 10/11<br>Wirtschaftliche Jugendhilfe | 57.100,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/042**<br>0,5 / A 8<br>Taxen und Mietwagen | 24.100,00 € | | |
| 43 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/039**<br>1,0 / S 14<br>Stationäre Hilfen | 71.800,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/043**<br>1,0 / A 14<br>Radschnellverbindungen | 79.600,00 € | | |
| 44 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/040**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft | 48.600,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/044**<br>1,0 mit Sperre 0,25 / EG 4<br>Elektronischer Rechnungsworkflow | 37.000,00 € | | |
| 45 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/041**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft | 48.600,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 24 - VI/24/045**<br>0,5 / A 8<br>Bestandsdatenerfassung | 24.100,00 € | | |
| 46 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/042**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft | 48.600,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/046**<br>1,0 / EG 5<br>Facharbeiter*in | 52.800,00 € | | |
| 47 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/043**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft | 48.600,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/047**<br>1,0 / A 11/12<br>LED-Umrüstung/Lichtsignalanlagen | 65.800,00 € | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 48 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/044**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft | **48.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/048**<br>1,0 / A 14<br>Stadtentwicklungskonzept | 79.600,00 € | | |
| 49 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/045**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft | **48.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/049**<br>1,0 / A 9S<br>Baustellen | 48.300,00 € | | |
| 50 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/046**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft | **48.600,00 €** | Neuschaffung mit kw-Vermerk 30.06.2026<br>**Amt 24 - VI/24/050**<br>1,0 / EG 6<br>Hausverwaltung Kultur- und Bildungscampus | 54.300,00 € | | |
| 51 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/047**<br>0,5 mit Sperre 0,12 / EG 5<br>Hauswirtschaftskraft | 20.100,00 € | Neuschaffung mit kw-Vermerk 30.06.2026<br>**Amt 24 - VI/24/051**<br>0,5 / EG 6<br>Hausverwaltung Kultur- und Bildungscampus | 27.200,00 € | | |
| 52 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/048**<br>0,5 / S 8a / 5151075<br>Fachkraft - Hort | 13.800,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/052**<br>1,0 / EG 8<br>Sachbearbeitung Technik | 58.000,00 € | | |
| 53 | | | Stundenentsperrung in Höhe von 0,35<br>**Abt. 515 - V/51/049**<br>EG 3 / 5151077<br>Mittagsversorgungskraft | 16.300,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/053**<br>0,5 / A 8<br>Fahrlehrerrecht | 24.100,00 € | | |
| 54 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/050**<br>1,0 / S 11a<br>Stv. Leitung Spielstube BBGZ | **55.900,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/054**<br>0,5 / EG 4<br>Verwaltung | 24.700,00 € | | |
| 55 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/051**<br>1,0 / S 13<br>Stv. Leitung BBGZ | **32.900,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/055**<br>1,0 / A 9S<br>Groß- und Schwertransporte | 48.300,00 € | | |
| 56 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/052**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft Spielstube BBGZ | **48.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/056**<br>0,5 / A 14<br>Integrierte Quartierskonzepte | 39.800,00 € | | |
| 57 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/053**<br>1,0 / S 8a<br>Fachkraft BBGZ | **27.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/057**<br>0,5 / A 10/11<br>Verwaltung | 28.600,00 € | | |
| 58 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/054**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft Spielstube BBGZ | **48.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/058**<br>0,5 / A 9S<br>Verkehrsschauen | 24.200,00 € | | |
| 59 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/055**<br>1,0 / S 8a<br>Fachkraft BBGZ | **27.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/059**<br>1,0 / A 9S<br>Baustellenkontrolleur*in | 48.300,00 € | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 60 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/056**<br>**neu: 0,5** / S 8b<br>Fachkraft Spielstube BBGZ | **24.300,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/060**<br>0,5 / A 9S<br>Baustellen | 24.200,00 € | | |
| 61 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/057**<br>1,0 / S 8a<br>Fachkraft BBGZ | **27.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/061**<br>0,5 / A 7/8<br>Projektassistenz Abt. 611 | 24.100,00 € | | |
| 62 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/058**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft Spielstube BBGZ | **48.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/062**<br>0,5 / A 7/8<br>Projektassistenz Abt. 613 | 24.100,00 € | | |
| 63 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/059**<br>1,0 / S 8a<br>Fachkraft BBGZ | **27.600,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/063**<br>0,5 / A 7/8<br>Projektassistenz Abt. 614 | 24.100,00 € | | |
| 64 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/060**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft Spielstube BBGZ | 48.600,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/064**<br>1,0 / A 9S<br>Groß- und Schwertransporte | 48.300,00 € | | |
| 65 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/061**<br>1,0 / S 8a<br>Fachkraft BBGZ | 27.600,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 61 - VI/61/065**<br>1,0 / A 9S<br>Groß- und Schwertransporte | 48.300,00 € | | |
| 66 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/062**<br>1,0 mit Sperre 0,15 / S 8b<br>Fachkraft Spielstube BBGZ | 41.400,00 € | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/066**<br>1,0 / A 11/12<br>Menschenfreundliche Quartiere | 65.800,00 € | | |
| 67 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/063**<br>1,0 / S 3<br>Fachkraft BBGZ | **23.400,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/067**<br>1,0 / A 11/12<br>Menschenfreundliche Quartiere | 65.800,00 € | | |
| 68 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/064**<br>1,0 / S 3<br>Fachkraft BBGZ | **23.400,00 €** | Neuschaffung<br>**Amt 66 - VI/66/068**<br>1,0 / EG 9b<br>Menschenfreundliche Quartiere | 79.300,00 € | | |
| 69 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/065**<br>1,0 / S 11b<br>Fachkraft BBGZ | 32.000,00 € | | | | |
| 70 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/066**<br>1,0 / S 3<br>Fachkraft BBGZ | **23.400,00 €** | | | | |
| 71 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/067**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft Lernstube BBGZ | 48.600,00 € | | | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 72 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/068**<br>1,0 / S 3<br>Fachkraft BBGZ | **23.400,00 €** | | | | |
| 73 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 -V/51/069**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft Lernstube BBGZ | 48.600,00 € | | | | |
| 74 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 -V/51/070**<br>1,0 / S 3<br>Fachkraft BBGZ | **23.400,00 €** | | | | |
| 75 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/071**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft Lernstube BBGZ | 48.600,00 € | | | | |
| 76 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/072**<br>1,0 / EG 3<br>Mittagsversorgungskraft | 46.300,00 € | | | | |
| 77 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/073**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft Lernstube BBGZ | 48.600,00 € | | | | |
| 78 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/074**<br>0,5 mit Sperre 0,36 / S 8b<br>Fachkraft Lernstube BBGZ | **6.900,00 €** | | | | |
| 79 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/075**<br>1,0 mit Sperre 0,386 / EG 5 / 5143077<br>Hauswirtschaftskraft | 32.500,00 € | | | | |
| 80 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/076**<br>0,5 / S 8a<br>Fachkraft | **13.800,00 €** | | | | |
| 81 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/077**<br>1,0 / S 3<br>Fachkraft | **23.400,00 €** | | | | |
| 82 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/078**<br>1,0 / S 3<br>Fachkraft | **23.400,00 €** | | | | |
| 83 | | | Neuschaffung mit kw-Vermerk 30.06.2026<br>**Amt 50 - V/50/079**<br>1,0 / A 10/11<br>Energienotfallberatung | 57.100,00 € | | | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 84 | | | Neuschaffung<br>**Amt 50 - V/50/080**<br>0,5 / S 11b<br>Wohnberatung | 36.900,00 € | | | | |
| 85 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/081**<br>1,0 / S 17 / 5131000<br>Sachgebietsleitung | 84.400,00 € | | | | |
| 86 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 510 - V/51/082**<br>1,0 / EG 10<br>Verwaltung und IT | 78.000,00 € | | | | |
| 87 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 510 - V/51/083**<br>0,5 / A 10/11<br>Beistandschaften | 28.600,00 € | | | | |
| 88 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 510 - V/51/084**<br>1,0 / S 14<br>Vormundschaften | 71.800,00 € | | | | |
| 89 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/085**<br>1,0 mit Sperre 0,25 / S 17 / 5140015<br>Sachgebietsleitung | 63.300,00 € | | | | |
| 90 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/086**<br>0,5 mit Sperre 0,25 / S 17 / 5152000<br>Sachgebietsleitung | 21.100,00 € | | | | |
| 91 | | | Neuschaffung<br>**Amt 51 - V/51/087**<br>0,5 / A 12 / 5100027<br>Bündnis für Familien, Öffentlichkeitsarbeit | 32.900,00 € | | | | |
| 92 | | | Neuschaffung<br>**Amt 51A - V/51/088**<br>1,0 / EG 6<br>Verwaltung | 54.300,00 € | | | | |
| 93 | | | Neuschaffung<br>**Amt 51A - V/51/089**<br>1,0 / S 17<br>Fachcontrolling | 84.400,00 € | | | | |
| 94 | | | Neuschaffung<br>**Amt 51A - V/51/090**<br>0,5 / S 12<br>Ausbildungskoordinierung | 37.100,00 € | | | | |
| 95 | | | Neuschaffung<br>**Amt 51A - V/51/091**<br>0,5 / EG 9a<br>Beschwerdemanagement | 32.500,00 € | | | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 96 | | | Neuschaffung<br>**Amt 51A - V/51/092**<br>1,0 / S 17<br>Fachcontrolling | 84.400,00 € | | | | |
| 97 | | | Neuschaffung<br>**Amt 51A - V/51/093**<br>1,0 / S 12<br>Koordinationsstelle Pädagogik | 74.100,00 € | | | | |
| 98 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 510 - V/51/094**<br>0,5 / EG 6<br>Rechnungsstelle | 27.200,00 € | | | | |
| 99 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 510 - V/51/095**<br>1,0 / A 8<br>Gebührenstelle | 48.200,00 € | | | | |
| 100 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 510 - V/51/096**<br>0,5 / EG 6<br>Verwaltung | 27.200,00 € | | | | |
| 101 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 510 - V/51/097**<br>0,5 / S 17<br>Fachaufsicht | 42.200,00 € | | | | |
| 102 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 510 - V/51/098**<br>0,5 / A 7/8<br>Hilfssachbearbeitung Betreuungsstelle | 24.100,00 € | | | | |
| 103 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/099**<br>0,5 / S 14<br>Sachbearbeitung Sozialer Bereich | 35.900,00 € | | | | |
| 104 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/100**<br>1,0 / S 14<br>ASD | 71.800,00 € | | | | |
| 105 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/101**<br>1,0 mit Sperre 0,23 / S 14<br>ASD | 55.300,00 € | | | | |
| 106 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/102**<br>0,5 mit Sperre 0,28 / A 8 / 5123065<br>Verwaltung | 10.700,00 € | | | | |
| 107 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/103**<br>0,5 / S 11b<br>Jugendschutz | 36.900,00 € | | | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 108 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/104**<br>0,5 / S 17<br>Sachgebietsleitung | 42.200,00 € | | | | |
| 109 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/105**<br>1,0 / S 14<br>ASD | 71.800,00 € | | | | |
| 110 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/106**<br>1,0 / S 14<br>ASD | 71.800,00 € | | | | |
| 111 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/107**<br>1,0 / S 14<br>ASD | 71.800,00 € | | | | |
| 112 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/108**<br>1,0 / S 17<br>Sachgebietsleitung | 84.400,00 € | | | | |
| 113 | | | Neuschaffung<br>**EJC - V/EJC/109**<br>0,5 / EG 11<br>Öffentlichkeitsarbeit | 9.900,00 € | | | | |
| 114 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/110**<br>0,5 / S 17<br>Sachgebietsleitung | 42.200,00 € | | | | |
| 115 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/111**<br>1,0 / S 12<br>Offene Jugendsozialarbeit BBGZ | 74.100,00 € | | | | |
| 116 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/112**<br>1,0 / S 12<br>Offene Jugendsozialarbeit BBGZ | 74.100,00 € | | | | |
| 117 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/113**<br>0,5 / S 12<br>Offene Jugendsozialarbeit BBGZ | 37.100,00 € | | | | |
| 118 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/114**<br>1,0 / S 12<br>Leitung Familienpäd. Einrichtung BBGZ | 74.100,00 € | | | | |
| 119 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/115**<br>1,0 / S 11b<br>Familienpäd. Einrichtung BBGZ | 73.700,00 € | | | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 120 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/116**<br>0,5 mit Sperre 0,3 / S 11b<br>Familienpäd. Einrichtung BBGZ | 14.800,00 € | | | | |
| 121 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/117**<br>1,0 / S 12<br>Offene Jugendsozialarbeit | 74.100,00 € | | | | |
| 122 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/118**<br>1,0 / S 12<br>Offene Jugendsozialarbeit | 74.100,00 € | | | | |
| 123 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/119**<br>1,0 / S 12<br>Offene Jugendsozialarbeit | 74.100,00 € | | | | |
| 124 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/120**<br>1,0 / S 12<br>Mobile Jugendsozialarbeit | 74.100,00 € | | | | |
| 125 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/121**<br>1,0 / S 12<br>Mobile Jugendsozialarbeit | 74.100,00 € | | | | |
| 126 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/122**<br>0,5 / S 12<br>Mobile Jugendsozialarbeit | 37.100,00 € | | | | |
| 127 | | | Neuschaffung<br>**Amt 50 - V/50/123**<br>1,0 / S 11b<br>Seniorenberatung im Quartier | 73.700,00 € | | | | |
| 128 | | | Neuschaffung<br>**Amt 50 - V/50/015**<br>0,5 / A 8<br>EOF | 24.100,00 € | | | | |
| 129 | | | Neuschaffung<br>**Amt 50 - V/50/125**<br>0,5 / S 12<br>Wohnungsnotfallberatung | 37.100,00 € | | | | |
| 130 | | | Neuschaffung<br>**Amt 50 - V/50/126**<br>0,5 / A 10/11<br>Rentenberatung | 28.600,00 € | | | | |
| 131 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/127**<br>1,0 mit Sperre 0,23 / S 12<br>Grundschule Dechsendorf | 44.600,00 € | | | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 132 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/128**<br>1,0 / S 12<br>Chance 8/9 plus | 74.100,00 € | | | | |
| 133 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/129**<br>0,5 / S 12<br>Deutschklassse Penzoldt-Mittelschule | 8.100,00 € | | | | |
| 134 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/130**<br>1,0 / S 12<br>Ohm-Gymnasium | 74.100,00 € | | | | |
| 135 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/131**<br>0,5 / S 11b<br>Familienstützpunkt | 36.900,00 € | | | | |
| 136 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/132**<br>1,0 mit Sperre 0,205 / S 17<br>Sachgebietsleitung | 66.700,00 € | | | | |
| 137 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/133**<br>1,0 / S 8a<br>Fachkraft | 27.600,00 € | | | | |
| 138 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/134**<br>0,5 / S 8a<br>Fachkraft | 13.800,00 € | | | | |
| 139 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/135**<br>0,5 mit Sperre 0,24 / S 8a<br>Fachkraft | 7.300,00 € | | | | |
| 140 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/136**<br>1,0 / S 8a<br>Fachkraft | 27.600,00 € | | | | |
| 141 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/137**<br>1,0 / S 8a<br>Fachkraft | 27.600,00 € | | | | |
| 142 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/138**<br>0,5 / S 8a<br>Fachkraft | 13.800,00 € | | | | |
| 143 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/139**<br>1,0 / S 8a<br>Fachkraft | 27.600,00 € | | | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 144 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/140**<br>1,0 mit Sperre 0,32 / S 8a<br>Fachkraft | 18.900,00 € | | | | |
| 145 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/141**<br>1,0 mit Sperre 0,31 / S 8a<br>Fachkraft | 19.100,00 € | | | | |
| 146 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/142**<br>0,5 / S 8a<br>Fachkraft | 13.800,00 € | | | | |
| 147 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/143**<br>1,0 / S 8a<br>Fachkraft | 27.600,00 € | | | | |
| 148 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/144**<br>1,0 / S 8a<br>Fachkraft | 27.600,00 € | | | | |
| 149 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/145**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft | 48.600,00 € | | | | |
| 150 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/146**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft | 48.600,00 € | | | | |
| 151 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 515 - V/51/147**<br>0,5 / S 8b<br>Fachkraft | 24.400,00 € | | | | |
| 152 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 511 - V/51/148**<br>0,5 / S 12<br>Berater*in | 37.100,00 € | | | | |
| 153 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 512 - V/51/149**<br>1,0 / S 14<br>Sachbearbeitung Sozialer Bereich | 71.800,00 € | | | | |
| 154 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 513 - V/51/150**<br>1,0 / S 12<br>Sachbearbeitung Sozialer Bereich | 74.100,00 € | | | | |
| 155 | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/151**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft Springer*in | 48.600,00 € | | | | |

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **156** | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/152**<br>1,0 / S 8b<br>Fachkraft Springer*in | 48.600,00 € | | | | |
| **157** | | | Neuschaffung<br>**Abt. 514 - V/51/153**<br>1,0 mit Sperre 0,23 / S 8b<br>Fachkraft Springer*in | 37.500,00 € | | | | |

**Ö 1.3**

# Mitteilung zur Kenntnis

| Geschäftszeichen: | Verantwortliche/r: | Vorlagennummer: |
|---|---|---|
| V/510-4 | Stadtjugendamt | **510/123/2024** |

## Killingersche Waisenstiftung: Förderung von jungen Menschen aus den Stiftungserträgen im Jahr 2023

| Beratungsfolge | Termin | N/Ö | Vorlagenart | Abstimmung |
|---|---|---|---|---|
| Jugendhilfeausschuss | 08.02.2024 | Ö | Kenntnisnahme | |

Beteiligte Dienststellen

**I. Kenntnisnahme**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

**II. Sachbericht**

Der Jugendhilfeausschuss hat mit Beschluss vom 11.06.2015 festgelegt, dass die Förderung von Waisen und Halbwaisen aus den Erträgen des Killingerschen Stiftungsvermögens direkt durch die Jugendamtsverwaltung erfolgt. Eine Behandlung der einzelnen Ausschüttungen durch den JHA findet nicht mehr statt. Der Ausschuss wird jeweils über die Gesamtausschüttungssumme des Vorjahres in Kenntnis gesetzt.

Im Jahr 2023 wurden 10 Kinder, Jugendliche und junge Volljährige mit einer Auszahlungssumme von insgesamt 5.700 € unterstützt. Hiervon wurden schwerpunktmäßig folgende (zu belegende) Anschaffungen/Finanzierungen getätigt: Mobiliar, Wäsche, (Winter-)Bekleidung, Schuhe, Haushaltsgeräte, Fahrrad, Sportausrüstungen (Fußball, Handball, Ballett), Schulmaterialen, Führerschein (anteilig) und der Eigenanteil für die Klassenfahrt.

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
IV. Zum Vorgang

Ö 1.4

# Mitteilung zur Kenntnis

| Geschäftszeichen: | Verantwortliche/r: | Vorlagennummer: |
|---|---|---|
| V/512 | Stadtjugendamt | **512/020/2023** |

## Eingliederungshilfe: Projekt Pooling Schulbegleitung an der Montessorischule Erlangen

| Beratungsfolge | Termin | N/Ö | Vorlagenart | Abstimmung |
|---|---|---|---|---|
| Jugendhilfeausschuss | 08.02.2024 | Ö | Kenntnisnahme | |
| Bildungsausschuss | 07.03.2024 | Ö | Kenntnisnahme | |

Beteiligte Dienststellen
IV/Bildungsbüro

## I. Kenntnisnahme

Schulbegleitung für Kinder und Jugendliche ist eine Leistung der Eingliederungshilfe. Für Kinder und Jugendliche mit einer (drohenden) seelischen Behinderung im Schulalter liegt die Zuständigkeit für Bedarfsklärung, Bewilligung sowie Hilfe- und Teilhabeplanung bei den Jugendämtern.
Mit Auftrag des Jugendhilfeausschusses (Vorlage 511/070/2019) hat sich das Stadtjugendamt in den Schuljahren 2019/20 bis 2022/23 am Modellprojekt für Pooling beteiligt. Weitere Projektpartner waren die Montessorischulen Erlangen und Nürnberg, der Bezirk Mittelfranken sowie die Jugendämter Erlangen-Höchstadt und Nürnberg.
Parallel wurde das Thema Schulbegleitung intensiv in der Fachgruppe Inklusion des Bildungsbüros diskutiert.
Montessorischule und Stadtjugendamt haben in der gemeinsamen Sitzung von Bildungs- und Jugendhilfeausschuss im Juli 2022 (Vorlage IV/BB/022/2022) erste Erfahrungen vorgestellt.
Im Juli 2023 wurden von der Universität Regensburg die Ergebnisse des Modellprojekts veröffentlicht (Link zur Zusammenfassung).
In Erlangen haben sich die Montessorischule, der Bezirk Mittelfranken, der Landkreis Erlangen-Höchstadt und das Stadtjugendamt auf ein Konzept sowie die Finanzierung einer Übergangslösung im Schuljahr 2023/24 verständigt.
Es ist geplant, die Erfahrungen gemeinsam im April 2024 auszuwerten. Ziel der Verwaltung ist es, im Jugendhilfeausschuss am 06.06.2024 gemeinsam mit der Montessorischule Ergebnisse des Modellprojekts vorzustellen und für die Regeleinführung des Pooling ab dem Schuljahr 2024/25 einen Konzept- und Finanzierungsvorschlag vorzulegen.

## II. Sachbericht

**Anlagen:**

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
IV. Zum Vorgang

Ö 1.5

# Mitteilung zur Kenntnis

| Geschäftszeichen: | Verantwortliche/r: | Vorlagennummer: |
|---|---|---|
| V/513 | Stadtjugendamt | **513/012/2024** |

## Jugendsozialarbeit an Schulen - Mitgeteilter Mehrbedarf

| Beratungsfolge | Termin | N/Ö | Vorlagenart | Abstimmung |
|---|---|---|---|---|
| Jugendhilfeausschuss | 08.02.2024 | Ö | Kenntnisnahme | |
| Bildungsausschuss | 07.03.2024 | Ö | Kenntnisnahme | |

Beteiligte Dienststellen

**I. Kenntnisnahme**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

**II. Sachbericht**

Der Jugendhilfeausschuss hat im Jahr 2021 die Verwaltung mit der Bedarfserhebung zum weiteren Ausbau der Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) beauftragt. Im Fokus sollten dabei Schulen stehen, an denen bislang keine JaS-Fachkraft eingesetzt wird.
An der in der Folge durch die Jugendhilfeplanung durchgeführten Befragung beteiligten sich 11 der angeschriebenen 22 Schulen.
Über ein Standardpunktverfahren, das sowohl die Rückmeldungen der Schulleitungen, der Lehrkräfte, sowie statistische Rahmendaten der Schulen berücksichtigte, wurde seitens der Verwaltung eine Reihung zum weiteren JaS-Ausbau vorgelegt. Des Weiteren wurden Mehrbedarfe an Schulen berücksichtigt, die bereits zum damaligen Zeitpunkt über JaS-Stunden verfügten.
In seiner Sitzung vom 07.04.2022 wurde seitens des Jugendhilfeausschusses sowie durch den Stadtrat in der Sitzung vom 28.04.2022 folgender Ausbaufahrplan beschlossen:

| Standort | Stellenvolumen VZÄ | Förderfähigkeit | Bereits vorhandene Ressourcen | Jahr der Umsetzung |
|---|---|---|---|---|
| Sachgebietsleitung | 0,77 | - | | 2023 |
| Ernst-Penzoldt-Mittelschule | 0,5 | Ja | JaS | 2023 |
| Berufsschule | 1,0 | Ja | JaS | 2023 |
| Pestalozzi-GS | 0,5 | Ja | JaS | 2023 |
| Sachgebietsleitung | 0,77 | - | | |
| Ohm-Gymnasium | 1,0 | Nein | Schulsozialpädagogik | 2024 |
| Grundschule Dechsendorf | 0,77 | Ja | - | 2024 |
| Georg-Zahn-Schule | 1,0 | nein | | 2025 |
| Heinrich-Kirchner-GS | 1,0 | Ja | - | 2025 |
| Albert-Schweitzer-Gymnasium | 1,0 | nein | Schulsozialpädagogik | 2026 |
| GS Frauenaurach | 0,77 | Ja | - | 2026 |
| Montessorischule | 1,0 | nein | | 2027 |
| Staatl. FOS/BOS | 1,0 | nein | - | 2027 |
| Städt. Marie-Theres-Gymnasium | 1,0 | nein | - | 2028 |
| Gymnasium Fridericianum | 0,77 | nein | - | 2028 |
| GS Eltersdorf | 0,5 | Ja | Schulsozialpädagogik | 2029 |

Im Laufe des Jahres 2023 traten die Loschge-Grundschule sowie die Rückert-Grundschule an das Stadtjugendamt heran und äußerten jeweils ihren Wunsch nach zusätzlicher Aufnahme auf die Ausbauliste. Während die Rückert-Grundschule aktuell bereits über ein JaS-Kontingent verfügt und auf einen Mehrbedarf hinweist, ist an der Loschge-Grundschule derzeit noch keine JaS-Fachkraft im Einsatz.

Mit beiden Schulen wurden seitens des Jugendamts Gespräche geführt und beide Schulen nahmen nachträglich an dem gleichen Verfahren zur Bedarfseinschätzung teil, das bereits 2022 Grundlage der Bedarfseinschätzung war.

**Als Ergebnis stellt sich folgendes Bild dar:**
Die Einschätzungen der Loschgeschule, nach grundsätzlichem Bedarf, sowie die Einschätzung eines Mehrbedarfs seitens der Rückertschule werden seitens des Fachamtes uneingeschränkt geteilt. Für die Loschgeschule wird ein Bedarf im Umfang von 1,0 VZÄ gesehen, bei der Rückertschule ist von einem Mehrbedarf im Umfang von 0,25 VZÄ auszugehen.

Nach dem aktuellen Beschlussstand muss die Verwaltung die Ausbauprojekte an die bestehende Ausbauliste anfügen. Dies bedeutet, dass eine Realisierung frühestens 2029 in Frage kommt. Da für den Stellenplan 2024 die angemeldeten SGL- bzw. JaS-Stellen nicht vorgesehen sind, muss nach aktueller Sachlage von einer weiteren Verschiebung auch über das Jahr 2029 hinaus ausgegangen werden.
Aus fachlicher Perspektive wird dies dem inhaltlichen Bedarf nicht gerecht. Eine Einfügung der Schulen in die Liste, an der dem Standard-Punktverfahren entsprechenden Stelle, hätte für die übrigen Schulen eine weitere Verzögerung zur Folge. Da sich am grundsätzlich anerkannten Bedarf dieser nichts geändert hat, ist auch dieses Vorgehen aus fachlicher Sicht nicht zielführend.

**Anlagen:**

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
IV. Zum Vorgang

Ö 2

# Beschlussvorlage

| Geschäftszeichen: | Verantwortliche/r: | Vorlagennummer: |
|---|---|---|
| V/510 | Stadtjugendamt | **510/122/2024** |

**Förderung der Jugendarbeit / Jugendsozialarbeit; Zuschüsse an Dritte**

| Beratungsfolge | Termin | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|---|---|---|---|---|
| Jugendhilfeausschuss | 08.02.2024 | Ö | Beschluss | |

Beteiligte Dienststellen

## I. Antrag

Die aufgezeigten Maßnahmen und Empfänger*innen werden entsprechend den Vorschlägen der Verwaltung des Stadtjugendamtes bezuschusst.

## II. Begründung

### 1. Ergebnis/Wirkungen
(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Erreicht werden soll ein breites und vielfältiges sowie zum Teil auch ehrenamtlich getragenes Angebot der Kinder- und Jugendhilfe der Stadt Erlangen. Die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen sowie die Erziehungsfähigkeit der Familien soll unterstützt werden.

### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen
(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Zuschussgewährung erfolgt nachrangig, also nach Ausschöpfung aller eigenen Einnahmen und anrechenbaren Reserven sowie Zuschüssen Dritter (Nr. 3 Abs. 3 der städtischen Zuschussrichtlinien).

### 3. Prozesse und Strukturen
(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Folgende Zuschüsse sollen an die entsprechenden Empfänger*innen ausbezahlt werden:

| Titel | Beschluss 2023 | Zuschuss 2023 | Vorschlag 2024 |
|---|---|---|---|
| **Stadtjugendring** für Internationale Jugendbegegnung | 38.100 | 38.100 | 38.100 |
| **Stadtjugendring** für Zuschüsse an Jugendgruppen;<br>(zusätzlich 25.000 € Spende von der Stadtsparkasse)<br>Antrag zum Haushalt 2024: Erhöhung um 30.000 €, davon 10.000 gesperrt. | 83.950 | 83.950 | 113.950 |
| **Stadtjugendring** für Jugendleiterausbildung | 6.100 | 6.100 | 6.100 |
| **Stadtjugendring** Aufwandsentschädigung Vorstand | 5.100 | 5.100 | 5.100 |

| Titel | Beschluss 2023 | Zuschuss 2023 | Vorschlag 2024 |
|---|---|---|---|
| **Stadtjugendring** Pauschale Erstattung Ehrenamt (Jugendleiterpauschale) | 8.500 | 8.500 | 8.500 |
| **Stadtjugendring** Personalkosten Fachstelle „Prävention sexualisierte Gewalt“ (Vorlage 510/036/2021) Inflationsausgleich + Tariferhöhung | 40.500 | 42.730 | 48.230 |
| **Stadtjugendring** Personalkosten Geschäftsstelle (Vorlage 510/009/2017); Inflationsausgleich+ Tariferhöhung | 189.267 | 196.452 | 212.852 |
| **Stadtjugendring** Personalkosten für Kinder- und Jugendbeteiligung und kommunale Jugendarbeit (Inflationsausgleich +Tariferhöhung) | 123.500 | 130.685 | 147.085 |
| **Stadtjugendring** Personalkosten für die Unterstützung der Vereine wegen Corona (Antrag zum Haushalt 2022: befristet bis 2024) Inflationsausgleich +Tariferhöhung Antrag zum Haushalt 2024: ab 2025 dauerhaft und Erhöhung auf 73.000 € | 54.000 | 57.400 | 65.100 |
| **Stadtjugendring** Personalkosten Freiwilliges Soziales Jahr (Antrag zum Haushalt 2022) | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| **Stadtjugendring** für Sachaufwand Prävention sexualisierte Gewalt | 4.500 | 4.500 | 4.500 |
| **Stadtjugendring** Material- und Sachkosten Geschäftsstelle | 26.300 | 26.300 | 26.300 |
| **Stadtjugendring** Material- und Sachkosten für Kinder- und Jugendbeteiligung (Vorlage 51/115/2016) | 15.100 | 15.100 | 15.100 |
| **Stadtjugendring** Material- und Sachkosten für die Unterstützung der Vereine wegen Corona (Antrag zum Haushalt 2022: befristet bis 2024); ab 2025 unbefristet. | 5.100 | 5.100 | 5.100 |
| **Stadtjugendring** Integratives Zirkusprojekt (Antrag zum Haushalt 2023) | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| **Stadtjugendring** Ausleih-Pool-Anschaffung einer mobilen Outdoor-Küche (Antrag zum Haushalt 2022 - einmalig); Küche konnte 2022 nicht beschafft werden - Bildung eines Haushaltsrestes für 2023 | 15.000 | 15.000 | 0,-- |
| **Stadtjugendring** Neugestaltung der Homepage „beteiligt & DABEI“ (Antrag zum Haushalt 2023 - einmalig) | 2.500 | 2.500 | 0,-- |
| **Stadtjugendring** Organisation eines Erlanger Jugend- und Kindergipfels (Antrag zum Haushalt 2023 - einmalig) | 10.000 | 10.000 | 0,-- |
| **Summe Stadtjugendring** | **675.517** | **695.517** | **744.017** |

| Titel | Beschluss 2023 | Zuschuss 2023 | Vorschlag 2024 |
|---|---|---|---|
| **Trägergemeinschaft Treffpunkt RHP**<br>Die Trägergemeinschaft Treffpunkt RHP besteht aus dem Stadtjugendring und der Kirchengemeinde St. Matthäus; (Inflationsausgleich +Tariferhöhung) | 357.927 | 365.060 | 391.060 |
| Miete und Betriebskosten an GME (Miet- und Nebenkostenerhöhung) | 141.000 | 193.567,15 | 207.000 |
| Miete für Jugendclub | 8.804,52 | 8.804,52 | 8.804,52 |
| **Anteil Amt 41 für Stadtteilarbeit**<br>2023: 212.237,74 € | | | |
| **Café Krempl,** Jugend- und Begegnungsstätte **Trägergemeinschaft Stadtjugendring und Evangelische Jugend**<br>(Inflationsausgleich +Tariferhöhung) | 83.000 | 88.500 | 97.000 |
| **Jugendtreff Beatship**<br>offener Bereich: | 66.232 | 0,-- | 0,-- |
| Erbbauzins an das Liegenschaftsamt: | 1.678,44 | 1.678,44 | 0,-- |
| **Betrieb wird vom Erzbistum Bamberg 2024 eingestellt** | | | |
| **HIPPY, Angerinitiative e.V.**<br>(Inflationsausgleich +Tariferhöhung) | 84.520 | 84.520 | 98.000 |
| **Abenteuerspielplatz Angerinitiative e.V.**<br>Förderung Jahresarbeit<br>(Inflationsausgleich +Tariferhöhung) | 173.300 | 173.300 | 196.000 |
| **Umweltstation Jugendfarm Erlangen e.V.**<br>Förderung Jahresarbeit<br>(Erhöhung: Vorlage 510/114/2023) | 97.600 | 97.600 | 181.860 |
| **Mütter- und Familienzentrum**<br>Förderung Jahresarbeit | 34.200 | 34.200 | 34.200 |
| **Grünes S.O.f.A. e.V. -** Förderung Jahresarbeit | 15.500 | 15.500 | 15.500 |
| Projekt „Schnelle Hilfe“ | 13.500 | 13.500 | 13.500 |
| **Kinderschutzbund**<br>Aufteilung der Zuschüsse 2023:<br>Förderung Jahresarbeit 20.000,00 €<br>„sicher, stark, frei 6.222,50 €<br>Elterntalk 17.740,00 €<br>Begleiteter Umgang 3.000.00 €<br>Medienlöwen 1.595,00 €<br>(Erhöhung 2024 aufgrund Anhebung von Honorarsätzen und erweiterten Projektaktivitäten) | 50.000 | 48.557,50 | 57.000 |
| **Neu:** hauptamtliche Geschäftsführung<br>(Vorlage Nr. 510/112/2023)<br>Der Landkreis ERH bezuschusst die GF ebenfalls mit 30.000 €. | | | 30.000 |
| **Diakonisches Werk Erlangen**/<br>Schreinerwerkstatt<br>Das Projekt läuft seit Jahrzehnten. Die Rahmenbedingungen sind weiterhin unverändert. | 106.685 | 106.685 | 106.685 |

| Titel | Beschluss 2023 | Zuschuss 2023 | Vorschlag 2024 |
|---|---|---|---|
| Das Diakonische Werk bemüht sich schon seit längerem um weitere Zuschussgeber, allerdings bisher ohne Erfolg. | | | |
| **E-Werk** Zuschuss laufender Betrieb Jugendtreff Innenstadt<br>Erhöhung ab 2018 von 168.000 € auf 195.200 € (Beschluss StR 26.10.17, 510/027/2017)<br>Inflationsausgleich +Tariferhöhung | 195.200 | 195.200 | 210.000 |
| **E-Werk** Zuschuss Streetwork in der Erlanger Innenstadt (Beschluss JHA 05.02.2009)<br>Inflationsausgleich +Tariferhöhung | 100.000 | 92.600 | 110.000 |
| **Arbeitskreis Gemeinwesenarbeit/Anger** | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| **CVJM** für offene Jugendarbeit | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| **Arbeitskreis Büchenbach** | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **Ring politischer Jugend** | 1.000 | 1.000 | 500 |
| **Verein Hängematte e.V.** | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| **Neu: Mama Mia** (Projekt Bürgerstiftung - Randzeitenbetreuung) | 0,-- | 0,-- | 20.000 |
| **Neu: Treffpunkt** e.V. (Beratungsstelle für Angehörige von Inhaftierten)<br>Antrag zum Haushalt 2024 mit Sperre, bis sich der Verein im JHA vorstellt. | 0,-- | 0,-- | 5.100 |
| **Pfadfinderstamm der Waräger**<br>Mietzuschuss (Mieterhöhung) | 1.240 | 1.362,50 | 1.362,50 |
| **Pfadfinderstamm Steinadler**<br>Pachtübernahme | 776 | 776 | 776 |
| **Kindertreff „Hörnchenhausen“**<br>Mietkostenzuschuss für den offenen Treff in Bruck in der Trägerschaft der Adventjugend | 3.600 | 3.600 | 3.600 |
| **Jugend Bund Naturschutz**<br>Mietzuschuss<br>Erhöhung wegen Anmietung weiterer Räumlichkeiten;<br>Zuschuss wird ab 2024 vom Umweltamt bewilligt. | 4.934 | 6.794,32 | 0,-- |
| **Gesamtsummen:** | **2.229.713,96** | **2.241.822,43** | **2.545.465,02** |
| | | | |
| **Nachrichtlich: Projektmittelvergabe an das Erlanger Jobcenter**<br>ESF-Projekt „JUGEND STÄRKEN: Brücken in die Eigenständigkeit (JustBest) - ab 01.10.2022 | 130.000 | 130.000 | 130.000 |

**4. Klimaschutz:**

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

☐ *ja, positiv**
☐ *ja, negativ**
☒ *nein*

*Wenn ja, negativ:*
*Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

☐ *ja**
☐ *nein**

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

**5. Ressourcen**
(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

| | | |
|---|---|---|
| Investitionskosten: | € | bei IPNr.: |
| Sachkosten: | € | bei Sachkonto: |
| Personalkosten (brutto): | € | bei Sachkonto: |
| Folgekosten | € | bei Sachkonto: |
| Korrespondierende Einnahmen | € | bei Sachkonto: |
| Weitere Ressourcen | | |

**Haushaltsmittel**

☐ werden nicht benötigt
☒ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk 516090/36230010+36250010+36311010/ 531801+530101+531701
☐ sind nicht vorhanden

**Anlagen:**

III. Abstimmung
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
VI. Zum Vorgang

Ö 3

# Mitteilung zur Kenntnis

| Geschäftszeichen: | Verantwortliche/r: | Vorlagennummer: |
|---|---|---|
| V/514 | Stadtjugendamt | **514/010/2024** |

## Weiterbildung für Mitarbeitende der Spiel- und Lernstuben zur Fachkraft für Sprachförderpädagogik - SpaS Sprache als Schlüssel

| Beratungsfolge | Termin | N/Ö | Vorlagenart | Abstimmung |
|---|---|---|---|---|
| Jugendhilfeausschuss | 08.02.2024 | Ö | Kenntnisnahme | |

Beteiligte Dienststellen

**I. Kenntnisnahme**

Der Bericht der Verwaltung dient zur Kenntnis.

**II. Sachbericht**

Sprache ist der Schlüssel zu Bildung. Sprachkompetenz ist eine Schlüsselkompetenz und Voraussetzung für lebenslange Lernprozesse, gesellschaftliche Teilhabe und gute Zukunftsperspektiven. Sprache verstehen, sprechen, lesen und schreiben zu können ist von zentraler Bedeutung für die Entwicklung eines Kindes.

Die Leseleistungen der Viertklässlerinnen und Viertklässler in Deutschland sind seit 2016 und gegenüber der ersten Erhebung vor 20 Jahren gesunken. Im internationalen Vergleich liegt Deutschland im Mittelfeld. (vgl. IGLU2021 veröffentlicht 5/2023). Die mangelnde Lesekompetenz 15jähriger Schüler*innen wurde in der PISA Studie 2022, veröffentlicht 12/2023, ebenso erneut festgestellt. U.a. vor diesem Hintergrund entwickelte die Abteilung 514 „Einrichtungen zur Stärkung von Familien“ des Jugendamts 2023 eine interne Weiterbildung zur alltagsintegrierten Sprachförderung in den Spiel- und Lernstuben. Die Weiterbildung hat den Titel „SpaS“ Sprache als Schlüssel – Sprache, entdecken, anregen und unterstützen“. Sie richtet sich an die pädagogischen Fachkräfte der Spiel- und Lernstuben und führt zum Zertifikat „Fachkraft für Sprachförderpädagogik im Stadtjugendamt Erlangen“.
Die Weiterbildung besteht aus Pflicht- und Wahlmodulen rund um den kindlichen Spracherwerb, über gesunde und abweichende Sprachentwicklung und zu gelingendem mehrsprachigem Aufwachsen. Weitere Module vermitteln fundierte Kompetenzen zu einer frühen spielerischen phonologischen Förderung im Kindergartenalter, zu Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten im Schulalter, zu einer sprachfördernden Begleitung der Hausaufgaben, zu Literacy, dem lustvolle Erkunden von Buch und Schrift, oder zur Sprachförderung mit Hilfe von digitalen Medien oder Bodypercussion und Rhythmus.
Die Impulse sind so gewählt, dass sie in den regulären Tagesablauf jeder Einrichtung integrierbar sind und das tägliche Miteinander und die pädagogische Arbeit mit spielerischen oder kreativen Methoden anreichern. Die Weiterbildung erstreckt sich über ca. zwei Jahre. Pro Durchlauf werden aus jeder Einrichtung verpflichtend je nach Einrichtungsgröße ein oder zwei Mitarbeiterinnen diese Weiterbildung absolvieren. Alle Lehrmodule werden wiederkehrend angeboten, so dass sich in den Einrichtungen mittel- und langfristig vertieftes Fachwissen rund um eine gelingende Sprachförderung verankern wird.

In den Spiel- und Lernstuben wird die Unterstützung der Sprachentwicklung hoch priorisiert. Der Kern des Auftrags der städtischen Spiel- und Lernstuben ist es, die Bildungs- und Zukunftsperspektiven von Kindern zu verbessern, die mit sozial oder familiär bedingten Belastungen und mit erhöhten Entwicklungsrisiken aufwachsen. In der pädagogischen Arbeit mit sprachlich und sozial benachteiligt lebenden sowie mit nicht- oder wenig deutschsprechenden Kindern und Jugendlichen ist es ganz besonders wichtig, diese anhaltend individuell sowie in der Gesamtgruppe sprachlich

anzuregen und zu fördern.
Die Weiterbildung soll die alltagsintegrierte Sprachförderung in den Spiel- und Lernstuben stärken und nachhaltig verankern. Kleinkinder, Kinder und Jugendliche sollen ab dem ersten Tag in einer Spielstube bzw. später in einer Grundschul- oder Jugendlernstube in ihrer Sprachentwicklung profitieren.

Die Weiterbildung versteht sich als Pilotprojekt. Bei positiver Bilanz kann im Weiteren eine Ausweitung auf alle städtischen Kindertageseinrichtungen und auf Einrichtungen Freier Träger geprüft werden.

**Anlagen:** Folder zur Weiterbildung SpaS – Sprache als Schlüssel

III. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
IV. Zum Vorgang

Ö 3

Gerade in Gruppen mit hohem Anteil an sprachlich und sozial benachteiligt lebenden Kindern und Jugendlichen sowie mit nicht oder wenig deutsch-sprechenden Kindern bedarf es kontinuierlicher und individueller sprachlicher Unterstützung und Interaktion.
Erforderlich hierfür sind:

- Grundlegendes Wissen über sprachanregendes Verhalten und sprachförderliche Kommunikation
- Reflexion des eigenen Kommunikationsverhaltens
- Kenntnisse über den natürlichen Spracherwerb und Abweichungen
- Wissen über gelingendes mehrsprachiges Aufwachsen und interkulturelles Lernen
- Sprache und Kommunikation nicht nur im Einzelkontakt, sondern anhaltend auch in der Gemeinschaft zu pflegen

## Ausblick

Mit dieser internen Weiterbildung kann die Sprachförderung in den Spiel- und Lernstuben künftig noch systematischer und zielgerichteter gestaltet werden. Hierzu braucht es neben förderlichen Grundhaltungen und Fachwissen auch gute strukturelle Rahmenbedingungen und Prozesse rund um Personal- und Teamentwicklung. Mit diesem Programm gibt es für die Spiel- und Lernstuben ein stimmiges und ausbaufähiges Fortbildungskonzept, das die hoch bewertete und von allen Seiten geforderte kindliche Sprachförderung konsequent umsetzt. Kleinkinder werden dann ab dem ersten Tag in einer Spielstube und Grundschulkinder und Jugendliche ab dem ersten Tag in einer Lernstube davon profitieren.

**Herausgeber**
Stadt Erlangen
Stadtjugendamt
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

**Veranstalter der Weiterbildungsreihe**
Abteilung 514 Einrichtungen zur Stärkung von Familien

**Organisation und Anmeldung**
Petra Busch
Fort- und Weiterbildung
Telefon: 09131 86-1921
E-Mail: petra.busch@stadt.erlangen.de

**Konzipierung der Inhalte**
Elke Weidner
Fachdienst Sprachförderung
Telefon: 0170 4180243
E-Mail: elke.weidner@stadt.erlangen.de

**Bildnachweis**
Shutterstock.com

Diese Publikation ist auf 100 % Recyclingpapier gedruckt.

# Weiterbildung

für die pädagogischen Fachkräfte in den Spiel- und Lernstuben

# Sprache als Schlüssel – SpaS

Zertifikat zur „Fachkraft für Sprachförderpädagogik im Jugendamt Erlangen“

Stadt **Erlangen**



## Sprachkompetenz ist eine Schlüsselkompetenz

Sprache zu verstehen, sprechen, lesen und schreiben zu können sind basale kulturelle Kompetenzen. Sie sind bedeutende Aspekte des menschlichen Ausdrucks und des lebenslangen Lernens. Sprachkompetenz ist von zentraler Bedeutung für die Entwicklung eines Kindes hin zu einer selbstbestimmten, eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Sprache ist der Schlüssel zu sozialer Teilhabe und Bildung.

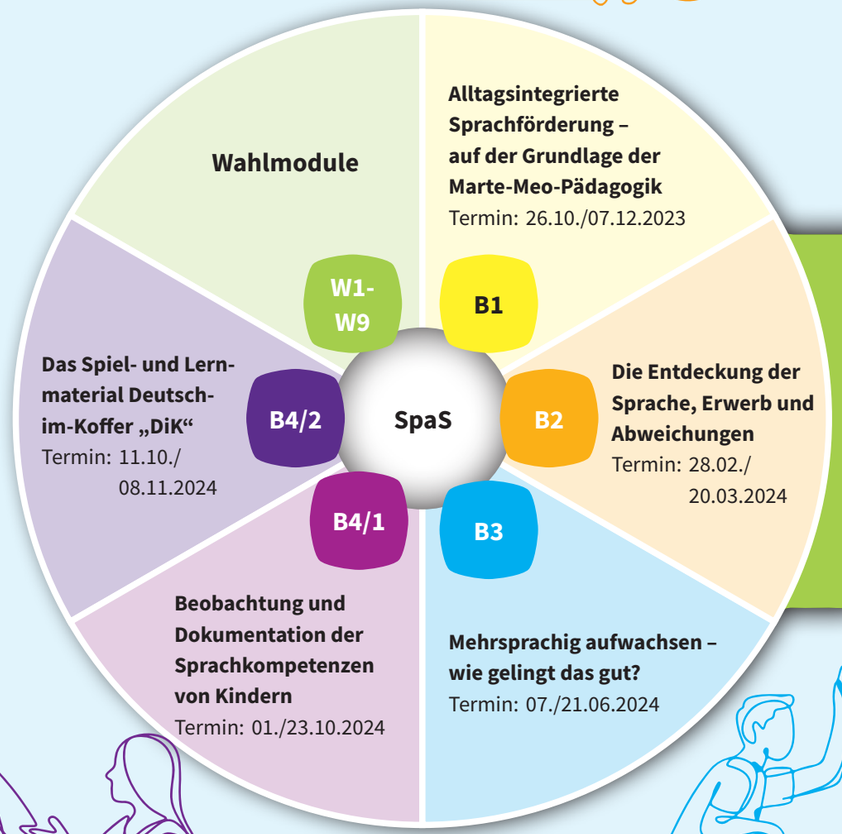
Unser Auftrag in den Spiel- und Lernstuben ist es, die Bildungs- und Zukunftsperspektiven von Kindern und Jugendlichen zu verbessern. Daher nehmen wir das Thema kindliche Sprachentwicklung und Sprachförderung sehr ernst.

Diese Weiterbildung vermittelt breites, fundiertes Wissen und Techniken rund um eine alltagsintegrierte Sprachförderung in Tageseinrichtungen für Kinder mit erhöhten Förder- und Unterstützungsbedarfen, wie die städtischen Spiel- und Lernstuben es sind.
Sprache lernen geschieht im Kontakt und Gespräch mit einer zugewandten Person und ist ein kontinuierlicher, langfristiger Prozess. Erfolgreicher Spracherwerb entwickelt sich in persönlichen Beziehungen, durch Kommunikation im Alltag und durch förderliche Dialoge in einer wohlwollenden Atmosphäre.

Die Erziehenden sind dabei Vorbild: in ihrem Sprachgebrauch, in ihrer Kommunikationsfähigkeit und in ihren Haltungen.

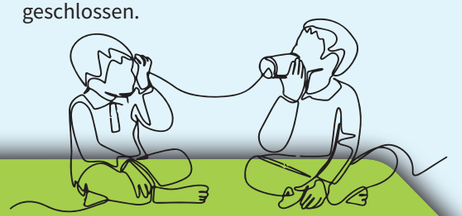
# Sprache als Schlüssel – SpaS

Sprache entdecken,
anregen und unterstützen



## Diese Weiterbildungsreihe

richtet sich an alle pädagogischen Fachkräfte in den Spiel- und Lernstuben. Alle Module werden wiederkehrend angeboten, sodass ein versäumtes Modul auch zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden kann. Die Weiterbildungsreihe wird von verschiedenen Fachleuten rund um Sprachförderung durchgeführt. Sie startet mit Beginn des Schuljahres 2023/2024, hat eine Dauer von ca. 2 Jahren und wird mit dem Zertifikat ***„Fachkraft für Sprachförderpädagogik im Jugendamt Erlangen“*** abgeschlossen.



**Aufbau der Qualifizierung**

- **Vorschulbereich:**
  Vier verpflichtende **Basismodule B1-B4/1**(8 Tage) und **Wahlmodule** mit insgesamt 6 Tagen
- **Schulbereich:**
  Vier verpflichtende **Basismodule B1-B4/2** (8 Tage) und **Wahlmodule** mit insgesamt 6 Tagen

Die ausführliche Beschreibung der Weiterbildungsreihe und der einzelnen Module finden Sie im internen Verzeichnis unter:

*I:\A51\512-513-514-Allgemein\1Spiel- u -Lernstuben\Weiterbildung Erlanger Sprachförderpädagogik\Weiterbildung Sprachförderpädagogik im Jugendamt.docx*

## Wahlmodule (W1-W9)

**W1** **Bum Bum Clap - Rhythmus und Sprache - Bodypercussion mit Kindern und Jugendlichen**
Termin: 17./18.04.2024

**W2** **Literacy: Lustvoll Sprachwelten entdecken mit Buch und Schrift**
Termin: 10.10./7.11.2024

**W3** **Gut vorbereitet auf das Lesen- und Schreibenlernen: Die spielerische Förderung der phonologischen Bewusstheit im Kindergartenalter**
Termin: 17.02.2025

**W4** **Lese-Rechtschreibschwierigkeiten: Sollte das Kind einfach mehr üben oder hat es eine Lese-Rechtschreib-Störung?**
Termin: 21.02.2025

**W5** **Hausaufgaben effektiv begleiten**
Termin: 2025

**W6** **Digitale Medien und Sprachförderung**
Termin: 2025

**W7** **Interkulturelle Bildung und Sprache**
Termin: 2026

**W8** **Praxis-Workshop Deutsch-im-Koffer – Anwendung und Erweiterungen**
Termin: 2025 1/2 Tag GSL, 1/2 JLS + 2026

**W9** **Spieletag- sprachförderliche Materialien in der Kita**
Termin: 2026

Ö 4

# Beschlussvorlage

| Geschäftszeichen: | Verantwortliche/r: | Vorlagennummer: |
|---|---|---|
| V/510 | Stadtjugendamt | **510/124/2024** |

## Fortschreibung der laufenden Geldleistung in der Kindertagespflege

| Beratungsfolge | Termin | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|---|---|---|---|---|
| Jugendhilfeausschuss | 08.02.2024 | Ö | Gutachten | |
| Haupt-, Finanz- und Personalausschuss | 21.02.2024 | Ö | Beschluss | |

Beteiligte Dienststellen

## I. Antrag

Der Referenzbetrag in der Kindertagespflege für eine Betreuung von 40 Wochenstunden wird ab dem 01.01.2024 von 946,00 Euro auf 1.032,00 Euro erhöht.

## II. Begründung

### 1. Ergebnis/Wirkungen
(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Sicherstellung von Kindertagespflegeplätzen im Rahmen der Betreuung von Kindern, insbesondere im Alter unter 3 Jahren, sowie Sicherstellung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung. Umsetzung der gesetzgeberischen Zielsetzung, die Kindertagespflege als eine anerkannte und angemessen vergütete Vollzeittätigkeit weiter zu profilieren.

### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen
(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Dynamische Anpassung der laufenden Geldleistung in der Kindertagespflege.

### 3. Prozesse und Strukturen
(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Kindertagespflege ist nach wie vor ein wichtiger Teil des Angebots an Kinderbetreuungsplätzen, insbesondere im Bereich der Kinder im Alter unter 3 Jahren. Derzeit werden ca. 130 Kinder durch Kindertagespflegepersonen betreut. Zur Sicherstellung dieses Angebots ist es daher notwendig, neben einer qualifizierten Betreuung durch den Fachdienst Kindertagespflege die laufende Geldleistung an die Kindertagespflegepersonen angemessen zu erhöhen.

Die Höhe der laufenden Geldleistung, die einer selbständigen Kindertagespflegeperson gewährt wird, umfasst gemäß § 23 Abs. SGB VIII

- die Erstattung angemessener Kosten, die der Kindertagespflegeperson für den Sachaufwand entstehen (Sachaufwandspauschale),
- einen Betrag zur Anerkennung ihrer Förderleistung (Anerkennungsbetrag),
- die Erstattung nachgewiesener Aufwendungen für Beiträge zu einer angemessenen Unfallversicherung sowie die hälftige Erstattung nachgewiesener Aufwendungen zu einer angemessenen Alterssicherung und
- die hälftige Erstattung nachgewiesener Aufwendungen zu einer Kranken- und Pflegeversicherung.

Derzeit beträgt die laufende Geldleistung (Anerkennungsbetrag und Sachaufwand) einschließlich des 20%igen Qualifizierungszuschlages 5,50 Euro/Stunde (Vorlagennr. 510/047/2021).

Zu dem Stundensatz kommen die oben aufgeführten Erstattungen für Aufwendungen einer Unfallversicherung, einer angemessenen Alterssicherung sowie einer Kranken- und Pflegeversicherung. Diese sind nicht Bestandteil dieser Vorlage.

Der Bayerische Städtetag und der Bayerische Landkreistag haben mit Rundschreiben vom 22.12.2023 die gemeinsamen Empfehlungen zur Kindertagespflege zum 01.01.2024 fortgeschrieben. Auf Grundlage der gemeinsamen Empfehlungen schlägt die Verwaltung eine Anhebung der laufenden Geldleistung wie folgt vor:

**Anerkennungsbetrag**

Unter Berücksichtigung von Vergleichsberechnungen analog zur Betreuungsleistung einer pädagogischen Kraft in einer Kindertageseinrichtung, des zeitlichen Umfangs der Leistung, der Anzahl und des Förderbedarfs der betreuten Kinder sowie der Sonderstellung der Kindertagespflege im Bereich der Kindertagesbetreuung, empfehlen der Bayerische Städtetag und der Bayerische Landkreistag einen Anerkennungsbetrag von 468 € bei einem zeitlichen Umfang von 40 Betreuungsstunden pro Woche und Kind. Die Stadt Erlangen gewährt schon immer einen über den Empfehlungen hinausgehenden Anerkennungsbetrag, derzeit 504 €. Als Anerkennung und Wertschätzung der Leistung, die die Kindertagespflegepersonen bei der Kinderbetreuung erbringen, soll diese Systematik beibehalten und der Anerkennungsbetrag auf 524 Euro angehoben werden. Dies verursacht Mehrkosten von 35.000 €/Jahr.

**Sachaufwandspauschale**

Der Kindertagespflegeperson werden die angemessenen Kosten erstattet, die für den Sachaufwand entstehen. Zur Vereinfachung wird dafür eine monatliche Pauschale festgesetzt. Bei der Kalkulation werden unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten flächenabhängige Kosten (Raumkosten/Miete einschl. Nebenkosten, Strom, Reinigungskosten) und flächenunabhängige Kosten (Hygienebedarf, Spiel- und Beschäftigungsmaterial, Verpflegungskosten Einrichtungsgegenstände, Kosten für Büro, Verwaltung und Öffentlichkeitsarbeit) zugrundgelegt.

Unter Berücksichtigung der aktuell geltenden Preise und der örtlichen Gegebenheiten wird die Anhebung der individuellen Sachaufwandspauschale bei einem zeitlichen Umfang von 40 Betreuungsstunden pro Woche und Kind von 341 Euro auf 403 Euro von der Verwaltung empfohlen.

Die Betreuung erfolgt in der Regel durch Kindertagespflegepersonen, die Anspruch auf einen 20%igen Qualifizierungszuschlag haben. Der Referenzbetrag bei einer Betreuungszeit von 40 Wochenstunden pro Kind würde sich demnach von 946 Euro auf 1.032 Euro erhöhen. Dies entspricht einer Erhöhung des Stundensatzes von 5,50 Euro auf 6,00 Euro.

Übersicht der aktuell gewährten laufenden Geldleistung nach Buchungszeit:

| Buchungszeit | Sachaufwand | Anerkennungsbetrag | Gesamtsumme Sachaufwand + Anerkennungsbetrag mit 20% Qualifizierungszuschlag |
|---|---|---|---|
| bis 2 Std. | 85,25 € | 126,00 € | 237,00 € |
| bis 3 Std. | 127,88 € | 189,00 € | 355,00 € |
| bis 4 Std. | 170,50 € | 252,00 € | 473,00 € |
| bis 5 Std. | 213,13 € | 315,00 € | 592,00 € |
| bis 6 Std. | 255,75 € | 378,00 € | 710,00 € |
| bis 7 Std. | 298,38 € | 441,00 € | 828,00 € |
| bis 8 Std. | 341,00 € | 504,00 € | 946,00 € |

| | | | |
|---|---|---|---|
| bis 9 Std. | 383,63 € | 567,00 € | 1.065,00 € |
| bis 10 Std. | 426,25 € | 630,00 € | 1.183,00 € |

Übersicht der empfohlenen laufenden Geldleistung ab 01.01.2024.

| **Buchungszeit** | **Sachaufwand** | **Anerkennungsbetrag** | **Gesamtsumme Sachaufwand + Anerkennungsbetrag mit 20% Qualifizierungszuschlag** |
|---|---|---|---|
| bis 2 Std. | 100,75 € | 131,00 € | 258,00 € |
| bis 3 Std. | 151,13 € | 196,50 € | 387,00 € |
| bis 4 Std. | 201,50 € | 262,00 € | 516,00 € |
| bis 5 Std. | 251,88 € | 327,50 € | 645,00 € |
| bis 6 Std. | 302,25 € | 393,00 € | 774,00 € |
| bis 7 Std. | 352,63 € | 458,50 € | 903,00 € |
| bis 8 Std. | 403,00 € | 524,00 € | 1.032,00 € |
| bis 9 Std. | 453,38 € | 589,50 € | 1.161,00 € |
| bis 10 Std. | 503,75 € | 655,00 € | 1.290,00 € |

Hinweis: In der Tabelle ist die Buchungszeit bis „8 Stunden“ als Referenzbetrag grau hinterlegt.

**4. Klimaschutz:**

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

☐ *ja, positiv**
☐ *ja, negativ**
☒ *nein*

*Wenn ja, negativ:*
*Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

☐ *ja**
☐ *nein**

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

**5. Ressourcen**
(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

| | | |
|---|---|---|
| Investitionskosten: | € | bei IPNr.: |
| Sachkosten | 125.000 € (Anerkennungsbe- | bei Sachkonto: 533101 |

| | | |
|---|---|---|
| | trag+Sachkosten-pauschale) | |
| Personalkosten (brutto): | € | bei Sachkonto: |
| Folgekosten | € | bei Sachkonto: |
| Korrespondierende Einnahmen | € | bei Sachkonto: |
| Weitere Ressourcen | | |

**Haushaltsmittel**

☐ werden nicht benötigt
☒ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk 516190/36120010/533101
☐ sind nicht vorhanden

**Anlagen:**

III. Abstimmung
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
VI. Zum Vorgang

Ö 5

# Beschlussvorlage

| Geschäftszeichen: | Verantwortliche/r: | Vorlagennummer: |
|---|---|---|
| V/51-0-Koordinierungsstelle Familienbildung | Stadtjugendamt | **51-0/006/2024** |

## 2. Fortschreibung Bedarfsplan und Konzept Familienbildung in Erlangen für die Jahre 2024 bis 2028

| Beratungsfolge | Termin | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|---|---|---|---|---|
| Jugendhilfeausschuss | 08.02.2024 | Ö | Beschluss | |
| Bildungsausschuss | 07.03.2024 | Ö | Kenntnisnahme | |

Beteiligte Dienststellen

## I. Antrag

Die Verwaltung wird beauftragt, die Familienbildung in Erlangen auf der Grundlage der 2. Fortschreibung des Bedarfsplans und Konzepts Familienbildung weiter zu entwickeln und die empfohlenen Planungsschritte und Handlungsansätze umzusetzen.

## II. Begründung

### 1. Ergebnis/Wirkungen
(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Die Koordinierungsstelle Familienbildung stellt im Jugendhilfeausschuss die
2. Fortschreibung des Bedarfsplans und Konzepts Familienbildung in Erlangen vor.
Die 2. Fortschreibung findet sich nach Beschluss des JHA, ab Montag, 12.02.2024, auf der Homepage der Stadt Erlangen unter:
www.erlangen.de/familienbildung
Einige wenige Druckexemplare liegen im Ausschuss aus.

**Basis**
Seit dem Jahr 2014 nimmt das Stadtjugendamt am staatlichen Förderprogramm „Strukturelle Weiterentwicklung der Kommunalen Familienbildung und Familienstützpunkte“ des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales teil.
In diesem Rahmen wurde die staatlich geförderte Stabsstelle „Koordinierungsstelle Familienbildung“ eingerichtet.

Im Jahr 2016 hatte die Koordinierungsstelle Familienbildung im Stadtjugendamt das erste Familienbildungskonzept für Erlangen vorgestellt. Dieses ist seitdem Grundlage für eine systematische und bedarfsorientierte Weiterentwicklung der Familienbildung in der Stadt.

Die hier vorliegende 2. Fortschreibung des damaligen Bedarfsplans legt dar, was nach nun acht Jahren in der Familienbildung in Erlangen weiterhin als notwendig angesehen wird. Die bisherigen Ziele und Entwicklungen werden überprüft und angepasst. Wo nötig, werden neue Empfehlungen ausgesprochen.
Die 2. Fortschreibung folgt vollumfänglich einer vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales vorgegebenen Gliederung.

Die Fortschreibung dient der Koordinierungsstelle Familienbildung als Arbeitsgrundlage und Handlungsrichtlinie für die nächsten vier bis fünf Jahre und wird gemäß der Förderrichtlinie auch zukünf-

tig weitergeschrieben.

**Inhalt des Bedarfsplans (Kurzfassung)**

1.1 Definition von Familienbildung
Eltern- und Familienbildung unterstützt und stärkt Familien. Sie trägt zur Prävention erzieherischer und familiärer Krisen bei. Sie ist eine Pflichtaufgabe jeder Kommune und eine kommunalpolitische Entwicklungsaufgabe. Familien sollen dabei eine allgemeine Förderung der Erziehung in der Familie erfahren. Diese Unterstützung ist gesetzlich im § 16 SGB VIII verankert.

Angebote der Familienbildung sind präventiv ausgerichtet und haben stets Bildungscharakter, auch wenn sie nicht immer in Kurs- oder Vortragsform angeboten werden.
Anbieter dieser Kurse, Vorträge oder Treffs sind zum Beispiel die Jugend- und Familienberatung oder die Familienpädagogischen Einrichtungen der Stadt Erlangen, die VHS, der Kinderschutzbund, BildungEvangelisch, die Familienstützpunkte, der Mütter- und Familientreff sowie Frühförderungen.

Viele der Angebote aus Stadt und Landkreis sind für die Eltern in anschaulicher Weise im Familien ABC – Eltern.Wissen.Mehr. als Broschüre oder digital unter www.familien-abc.net zusammengefasst.

Familienbildung stärkt Eltern für das große Abenteuer Familie!

Familienbildung hat den Auftrag, zur Prävention erzieherischer und familiärer Krisen beizutragen.

Durch eine gut aufgestellte Familienbildung unterstützt die Kommune als Träger der öffentlichen Jugendhilfe ihre Eltern und Familien darin, dass Kinder gut aufwachsen und dass Erziehung und Zusammenleben in der Familie gelingen können.

1.2 Familienbildung im Stadtjugendamt Erlangen – Organisations- und Arbeitsstrukturen
Die Koordinierungsstelle Familienbildung ist als Stabsstelle bei der Jugendamtsleitung angesiedelt und personell mit zwei Mitarbeiterinnen mit insgesamt 20,75 Wochenstunden ausgestattet. Dabei übernimmt die Koordinierungsstelle die Gesamtplanungsverantwortung. Ihre Aufgaben sind:

- Sie treibt die Weiterentwicklung der Familienbildung in Erlangen nach SGB VIII §16 voran und übernimmt die jugendhilfeplanerische Aufgabe des öffentlichen Trägers in diesem Bereich. (SGBVIII § 80)
  - Sie koordiniert und gestaltet ein Netzwerk Familienbildung aus Fachleuten und Vertretern der Familienbildung in Erlangen nach § 78 SGB VIII.
  - Sie erhebt in einer regelmäßigen Elternbefragung die Bedürfnisse der Eltern.
  - Sie erhebt den Bestand an Angeboten und Anbietern der Familienbildung in Erlangen.
  - Sie erarbeitet daraus regelmäßig alle vier Jahre einen Bedarfsbericht, unter Beteiligung der Erlanger Fachleute für Familienbildung.
- Mit der regelmäßigen Veröffentlichung des Familien ABC – Eltern.Wissen.Mehr. als Broschüre, Homepage und Webapp zeigt die Koordinierungsstelle Familienbildung stets den aktuellen Bestand an offen zugänglichen Familienbildungsangeboten in der Stadt auf. Sie schafft so Transparenz für Familien und Fachleute.
- Sie hat die strategische, fachliche und personelle Steuerung mit Dienst- und Fachaufsicht für die bereits bestehenden zwei städtischen Familienstützpunkte in Büchenbach und im Stadtteil Anger. Diese laufen in Trägerschaft des Stadtjugendamtes.

1.3 Kommunale Merkmale und Rahmenbedingungen
Die Anzahl der Familienhaushalte mit 10.963 hat sich seit dem ersten Fortschreibungsbericht im Jahr 2020 leicht erhöht. 51% der Erlanger Haushalte leben in unterschiedlichsten Konstella-

tionen in Familienverbänden – Ein-Kind-Familien, Mehr-Kind-Familien, im klassischen Eheverband, als Alleinerziehende oder in Patchworkgemeinschaften.
19% der Erlanger Bevölkerung leben in armutsgefährdeten Verhältnissen. Je höher der Kinderreichtum, desto mehr weicht das Einkommen vom Durchschnitt nach unten ab. 61% der Familienhaushalte in Erlangen sind deutsche Familien. Weiterhin gibt es sog. gemischte Familien mit mindestens einer Person mit Migrationshintergrund, wie auch ausländische Familien, mit nicht-deutschen Pässen. In Erlangen leben dabei rund 979 Familien im SGB II Bezug. Das entspricht einem Anteil von 8,9% aller Erlanger Familien.

1.4 Ergebnisse der Bestandserhebung: Was gibt es?
So wie bereits in den ersten beiden Bedarfsplänen werden auch in der vorliegenden Fortschreibung die Angebote der Familienbildung bewusst nicht quantifiziert und gezählt. Programme, Formate und Themen der Familienbildung wandeln sich ständig und manchmal schnelllebig. Ihre konkrete Darstellung kann immer nur Momentaufnahme sein, die sich rasch überholt. Stattdessen wird die vielfältige, lebendige und sich andauernd verändernde Landschaft beschrieben.
Die Anbieter von Familienbildung lassen sich im Wesentlichen in folgende Bereiche untergliedern: Öffentliche Jugendhilfe, Freie Jugendhilfe, Kommunale Erwachsenenbildung, Kirchliche Erwachsenenbildung, Verbände, Initiativen und Selbsthilfe, Staatliche Angebote, Städtische Angebote, Private Anbieter, Behinderten- und Gesundheitshilfe, sowie weitere Akteure.
Dabei unterscheiden sich die Anbieter und Träger in ihrem Auftrag und ihrem Selbstverständnis. Die Orte von Familienbildung verteilen sich zwar über die Stadt, die meisten finden jedoch zentrumsnah statt. Formate und Themen werden auf die Vielfalt der in Erlangen lebenden Familien zugeschnitten.

Die Pandemie hatte die Familienbildung in ihrem Kern getroffen und in einer Phase, da Familien sie besonders dringend benötigt hätten, vorübergehend lahmgelegt. Inzwischen haben sich die Angebote auch quantitativ wieder normalisiert.

1.5 Ergebnisse der Erhebung der Bedürfnisse: Was wollen die Adressaten?
Um die Wünsche, Bedürfnisse und Interessen der Eltern und Erziehungsberechtigten zu ermitteln, hat die Koordinierungsstelle Familienbildung drei „Spezialgruppen“ befragt. Ziel war es, „weiße Flecken“ der Familienbildungslandschaft zu beleuchten. Die Erhebungsmethoden wurden an die jeweilige Gruppe angepasst.

- Es gab eine stadtweite, schriftliche Elternbefragung von Eltern mit Kindern ab 10 Jahren.
- In einer Gruppendiskussion wurden Fachleute und Elternvertreter zum Thema Inklusion in Angeboten der Familienbildung befragt – durchgeführt in Kooperation mit der Familienbildungsstelle des Landkreises Erlangen-Höchstadt.
- Es erfolgte eine Expertenbefragung des Erlanger Netzwerks Familienbildung.

Es zeigte sich, dass Eltern in Erlangen Familienbildung und Angebote gut und sehr gezielt nutzen. Es wurde deutlich, dass anhaltend und sogar noch verstärkt Werbung für das Familien ABC betrieben werden muss.
Eltern von Kindern mit (drohender) Behinderung stehen im Alltag vor besonders großen Herausforderungen und Belastungen. Die Bereitschaft zur Teilnahme an Familienbildungsangeboten hängt wesentlich von niederschwelligen Zugängen und dem zu erwartenden Informationsgewinn ab. Das Familien ABC muss für die Zielgruppe Eltern behinderter Kinder ausgebaut werden.
Aktuell erkennen Expert*innen des Netzwerks Familienbildung bei Eltern vorrangig den Wunsch nach Entlastung und kleinen Erholungs- und Auszeiten.
Die ausführlichen Ergebnisse sind dem Bericht zu entnehmen.

## 2. Zielsetzung und Perspektiven der Familienbildung

2.1 Zielsetzung und Bedarfsdefinition im Bereich Familienbildung: Was wollen wir?

Die Leitziele für die Erlanger Familienbildung, die in den bisherigen Bedarfsplänen 2016 und 2020 formuliert wurden, sind unverändert gültig. Eltern in der Stadt sollen im Rahmen eines abgestimmten Gesamtkonzeptes Unterstützung bei ihrer Erziehungsaufgabe finden. Angebote sollen bekannt, transparent, vielfältig und bedarfsorientiert aufgestellt sein. Alle Kinder in der Stadt Erlangen sollen gute Voraussetzungen für ein gelingendes Aufwachsen vorfinden. Durch niederschwellige Zugänge, wie sie zum Beispiel in den Familienstützpunkten gestaltet werden, sollen alle Eltern aus allen sozialen Milieus erreicht werden.

2.2 Abgleich von Bedarf und Bestand: Was brauchen wir?
Es wurde seit Beginn der Teilnahme am Förderprogramm vieles erreicht, doch es besteht weiterhin Handlungsbedarf.

- Zwei weitere geplante Familienstützpunkte in den Stadtteilen Bruck und Röthelheim sind im Jugendhilfeausschuss bereits beschlossen. Die entsprechenden Gebäude sind fertig gestellt bzw. derzeit im Bau. Die erforderlichen jeweils 0,25 VZÄ Planstellen wurden bislang nicht genehmigt.
- Es sollten dezentrale Angebote, dort wo viele Familien leben, ausgebaut werden.

Die wichtigsten Bedarfe sind:

- Schaffung der beiden beschlossenen, aber noch nicht realisierten, dezentral arbeitenden Familienstützpunkte Bruck und Röthelheim.
- Aufstockung personeller Ressourcen in den vorhandenen Familienstützpunkten Anger und Büchenbach.
- Mehr dezentrale und mehr offene, niederschwellige Angebote.
- Passgenaue Angebote für Familien mit erhöhten Belastungen, wie Migrationshintergrund und Behinderung.
- Mehr Angebote zur Familienerholung und Familienfreizeit.

Zeitpunkt, Form und Umfang der Umsetzung sind abhängig von den in den nächsten Jahren verfügbaren Haushaltsmitteln.

## 3. Die Erlanger Familienstützpunkte

Das staatliche Förderprogramm definiert „Familienstützpunkte“ als dezentrale und niederschwellige Anlaufstellen für Familien in deren direktem Wohnumfeld. Familien erfahren hier allgemeine Beratung mit weitervermittelnder Lotsenfunktion hin zu spezialisierten Hilfen und Fachdiensten.
Außerdem organisieren Familienstützpunkte in ihren Häusern oder Stadtteilen Angebote der Eltern- und Familienbildung. Familienstützpunkte bieten allen Eltern und Familien dort, wo sie leben, und über alle Phasen der Kindheit hinweg, Ansprechpartner zu Fragen und Sorgen rund um Familie und Erziehung. Sie erleichtern den Zugang zum bestehenden Beratungs- und Hilfesystem.
Die Erlanger Familienstützpunkte arbeiten in städtischer Trägerschaft.
Bereits in Betrieb sind der Familienstützpunkt Anger, Isarstr.12 und der Familienstützpunkt Büchenbach, Goldwitzerstr. 27. Zwei weitere Familienstützpunkte in Bruck, Junkersstr.1 und im Röthelheimpark, Hartmannstr. 118 sind bereits fertiggestellt bzw. derzeit in Bau. Die benötigten Planstellen wurden bislang nicht genehmigt. Jedem der bestehenden Familienstützpunkte stehen derzeit für seinen Auftrag 9,75 Wochenstunden zur Verfügung.

## 4. Konkretisierung und Umsetzung

Verantwortlich für die Umsetzung der Handlungsempfehlungen sind zum einen die freien Träger und Anbieter von Familienbildung in Erlangen, zum anderen die Koordinierungsstelle Familienbildung. Die Umsetzung erfolgt in Abhängigkeit der politischen Entscheidungen (z.B. Betrieb der städtischen Familienstützpunkte, Finanzierung des Familien ABC).

4.1 Planungsschritte
Die umfassende Beschreibung aller Planungsschritte ist dem Bedarfsplan zu entnehmen.
Die wichtigsten Umsetzungen sind in 2.2. bereits benannt.

4.2 Weitere Handlungsansätze
Im Sinn der Nachhaltigkeit darf in den kommenden Jahren nicht nur an den hier neu formulierten Handlungsansätzen gearbeitet werden. Es müssen weiterhin auch die bisherigen Qualitäten und Konstanten der Familienbildung gesichert und das Erreichte gefestigt werden. Die Familienbildung ist innerhalb der Jugendhilfe eher ein „leises“, nicht von akuten Lagen, Dringlichkeiten und Krisen geprägtes Arbeitsfeld. Doch Familienbildung ist ein Grundstein der Jugendhilfe, der auf frühzeitige Prävention setzt.

**5. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen**
(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Es wird empfohlen, die Planungsschritte und Handlungsansätze umzusetzen, um die Familienbildung in Erlangen bedarfsgerecht auszubauen. Dazu zählen in erster Linie die Umsetzung der beiden bereits beschlossenen Familienstützpunkte, sowie die Aufstockung der personellen Ressourcen in den bereits vorhandenen Familienstützpunkten. Zeitpunkt, Form und Umfang der Umsetzung sind abhängig von den in den nächsten Jahren verfügbaren Haushaltsmitteln.

**6. Prozesse und Strukturen**
(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

**7. Klimaschutz:**

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

☐ *ja, positiv**
☐ *ja, negativ**
☒ *nein*

*Wenn ja, negativ:*
*Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

☐ *ja**
☐ *nein**

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

**8. Ressourcen**
(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

| | | |
|---|---|---|
| Investitionskosten: | € | bei IPNr.: |
| Sachkosten: | € | bei Sachkonto: |
| Personalkosten (brutto): | € | bei Sachkonto: |
| Folgekosten | € | bei Sachkonto: |
| Korrespondierende Einnahmen | € | bei Sachkonto: |
| Weitere Ressourcen | | |

**Haushaltsmittel**

☒ werden nicht benötigt
☐ sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
☐ sind nicht vorhanden

**Anlagen:**
2. Fortschreibung Bedarfsplan und Konzept Familienbildung in Erlangen für die Jahre 2024 bis 2028

III. Abstimmung
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
VI. Zum Vorgang

Ö 6

# Beschlussvorlage

| Geschäftszeichen: | Verantwortliche/r: | Vorlagennummer: |
|---|---|---|
| V/510-4 | Stadtjugendamt | **51/129/2024** |

## Beratende Mitglieder des Jugendhilfeausschusses: Neubestellung

| Beratungsfolge | Termin | Ö/N | Vorlagenart | Abstimmung |
|---|---|---|---|---|
| Jugendhilfeausschuss | 08.02.2024 | Ö | Gutachten | |
| Stadtrat | 29.02.2024 | Ö | Beschluss | |

Beteiligte Dienststellen

## I. Antrag

1. Für die Polizeiinspektion Erlangen-Stadt wird der stellv. Dienststellenleiter, Herr Polizeirat Benjamin Böhm, als beratendes Mitglied bestellt.

2. Für das Staatliche Schulamt in der Stadt Erlangen wird Herr Schulrat Frank Didschies als stellvertretendes beratendes Mitglied bestellt.

3. Für das Katholische Dekanat Erlangen wird die Verwaltungsleiterin der kath. Kindertagesstätten in Erlangen, Frau Susanne Härtl, als stellvertretendes beratendes Mitglied bestellt.

## II. Begründung

### 1. Ergebnis/Wirkungen
(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Umbesetzung des Jugendhilfeausschusses aufgrund von personellen Veränderungen.

### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen
(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Bestellung von Herrn Benjamin Böhm als neues beratendes Mitglied, von Herrn Frank Didschies als neues stellvertretendes beratendes Mitglied und Frau Susanne Härtl ebenfalls als neues stellvertretendes beratendes Mitglied des Jugendhilfeausschusses.

### 3. Prozesse und Strukturen
(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Herr Benjamin Böhm tritt die Nachfolge von Herrn Matthias Riedel an.

Herr Frank Didschies tritt die Nachfolge von Herrn Martin Knötzinger an.

Frau Susanne Härtl tritt die Nachfolge von Frau Melanie Ahlers an.

Die beratenden Mitglieder des Jugendhilfeausschusses (Art. 19 Abs. 1 Bay. Gesetz zur Ausführung der Sozialgesetze - BayAGSG) werden gem. § 4 Abs. 4 Satzung für das Jugendamt der Stadt Erlangen durch Beschluss des Stadtrats bestellt. Die Bestellung erfolgt in offener Abstimmung.

**4. Klimaschutz:**

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

☐ *ja, positiv**
☐ *ja, negativ**
☒ *nein*

III. Abstimmung
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle
V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift
VI. Zum Vorgang